



Wireless Streaming Amplifier

WXA-50

Bedienungsanleitung (Erweitert)

Lesen Sie die mitgelieferte Broschüre „Bedienungsanleitung (Grundlegend)“ bevor Sie das Gerät verwenden.

musicCast

DE

INHALTSVERZEICHNIS

VOR GEBRAUCH DES GERÄTS

Zubehör	4
Vorbereiten der Fernbedienung.....	4
Vorbereiten der Funkantenne.....	4
Über diese Anleitung	4
Merkmale	5
Musikspaß leicht gemacht.....	5
Teilen von Musik mit MusicCast-kompatiblen Geräten.....	5
Bezeichnungen und Funktionen der Teile	6
Frontblende.....	6
Rückseite.....	7
Fernbedienung.....	8
Anzeigen an der Frontblende.....	9

VORBEREITUNGEN

Aufstellen des Geräts	10
Horizontale Aufstellung.....	10
Vertikale Aufstellung.....	10
Anschließen der Lautsprecher	11
Anschließen eines Subwoofers	12
Anschließen externer Geräte	12
Bei einem externen Gerät mit digitalem optischem Audioausgang.....	12
Bei einem externen Gerät mit analogem Stereo-Audioausgang.....	12
Anschließen des Netzkabels	13
Einschalten des Geräts/Umschalten in den Bereitschaftsmodus	13
Verbinden mit einem Netzwerk	13
Drahtlose Verbindung mit einem Netzwerk.....	13
Verbinden mit einem kabelgebundenen Netzwerk.....	15
Einrichten von MusicCast	16
Installieren von MusicCast CONTROLLER auf Ihrem Mobilgerät.....	16
Hinzufügen des Geräts zum MusicCast-Netzwerk.....	16

WIEDERGABE

Wiedergabe von Musik mit MusicCast CONTROLLER	17
Musik auf einem Mobilgerät.....	17
Internetradio.....	17
Auf Medienservern (PCs/NAS) gespeicherte Musik.....	17
Online-Streamingdienste.....	18
Musik auf einem USB-Speichergerät.....	19
Speichern des spielenden Titels/Senders als Preset.....	19
Wiedergeben von Musik anderer Geräte	20
Hören der Musik einer externen Quelle.....	20
Wiedergabe von Musik mit Bluetooth®.....	21
Wiedergabe von Musik mit AirPlay.....	23

BEDIENUNG DES GERÄTS VON EINEM WEBBROWSER

Web-Steuerung mit einem PC	25
Anzeigen des Bildschirms für Web-Steuerung	25
Konfigurieren mit Windows.....	25
Konfigurieren mit Mac OS.....	25
Bedienung im Bildschirm für Web-Steuerung	26

KONFIGURIEREN ERWEITERTER FUNKTIONEN

Konfiguration mit einem Webbrowser	27
SETTINGS1.....	27
SETTINGS2.....	28
Konfiguration im Bildschirm Advanced Settings der Mobilgeräte-App	30

ANHANG

Aktualisieren der Firmware des Geräts über das Netzwerk	34
Aktualisieren mit MusicCast CONTROLLER.....	34
Aktualisieren mit einem USB-Speichergerät.....	34

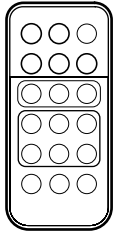
Manuelles Einrichten einer Drahtlosverbindung.....	35
Neustart des Geräts.....	35
Wiederherstellen der Grundeinstellungen.....	35
Problembehebung.....	37
Allgemeines.....	37
Netzwerk.....	38
Bluetooth®.....	39
Fehlertabelle der STATUS-Anzeige.....	40
Glossar.....	41
Warenzeichen.....	41
Unterstützte Geräte und Dateiformate.....	42
Unterstützte Geräte.....	42
Dateiformate.....	42
Technische Daten.....	43

VOR GEBRAUCH DES GERÄTS

Zubehör

Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Gegenstände im Lieferumfang enthalten sind.

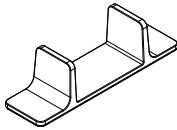
Fernbedienung



Funkantenne



Ständer x 2



Anti-Rutsch-Polster (6 Polster einschließlich 2 Ersatzpolster)

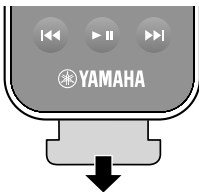


Netzkabel

Bedienungsanleitung (Grundlegend)

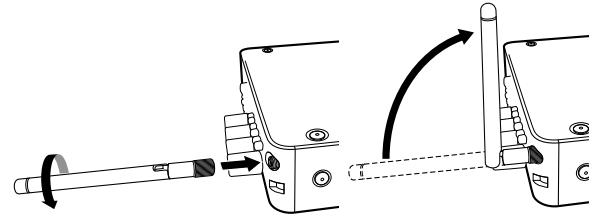
Vorbereiten der Fernbedienung

Entfernen Sie vor Gebrauch die Isolierfolie der Fernbedienung.



Vorbereiten der Funkantenne

Schließen Sie die Funkantenne an und richten Sie sie auf.



Achtung

- Üben Sie keine übermäßige Kraft auf die Funkantenne aus. Dadurch könnte die Antenne beschädigt werden.
- Prüfen Sie, in welcher Richtung das Gelenk ein Verstellen zulässt und verstellen Sie die Antenne nur in diese Richtung.
- Nehmen Sie die Antenne nicht ab.

Über diese Anleitung

- iOS- und Android-Mobilgeräte werden in dieser Anleitung zusammenfassend als „Mobilgeräte“ bezeichnet. Für bestimmte Mobilgeräte spezifische Angaben sind in Erläuterungen angeführt.
- Für iPhone, iPad und iPod Touch wird in dieser Anleitung zusammenfassend der Begriff „iPhone“ verwendet.
- Änderungen der technischen Daten und des äußeren Erscheinungsbilds zur Produktverbesserung können jederzeit und ohne Vorankündigung erfolgen.
- Aktualisierungen mit verbesserter Funktionalität der speziellen App „MusicCast CONTROLLER“ für Mobilgeräte werden ohne Vorankündigung verfügbar gemacht.

Achtung:

Kennzeichnet Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung möglicher Funktionsstörungen/ Beschädigungen beim Gebrauch des Geräts.

Hinweis:

Kennzeichnet Anweisungen und zusätzliche Erklärungen zur optimalen Nutzung.

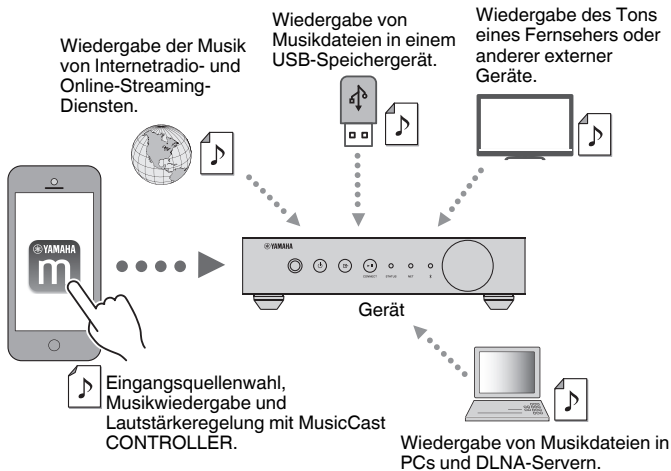
Merkmale

Das Gerät bietet eine Vielzahl nützlicher Funktionen.

Musikspaß leicht gemacht

Wenn Sie die Gratis-Applikation „MusicCast CONTROLLER“ auf Ihrem Mobilgerät wie beispielsweise einem Smartphone installieren, können Sie ohne die Fernbedienung gewünschte Titel wählen und das Gerät konfigurieren. Einzelheiten können Sie über „MusicCast CONTROLLER“ im App Store oder bei Google Play™ suchen.

Fähigkeiten von MusicCast CONTROLLER



Auswahl und Wiedergabe verschiedener Inhalte

- Musikwiedergabe von Ihrem Mobilgerät
- Auswahl eines Internetradiosenders
- Auswahl eines Streamingdienstes
- Wiedergabe von Musikdateien in PCs und DLNA-Servern
- Wiedergabe von Musikdateien in einem USB-Speichergerät

Hinweis

Für die Auswahl von Musikdateien in PCs, DLNA-Servern oder USB-Speichergeräten wird die spezielle Applikation „MusicCast CONTROLLER“ für Mobilgeräte benötigt.

Bedienen und Konfigurieren des Geräts

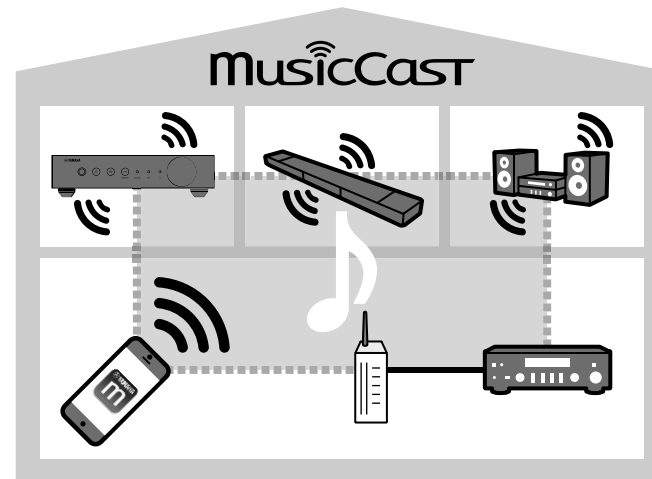
- Eingangsquellenwahl, Lautstärkeregelung und Stummschalten der Tonausgabe
- Auswahl aus einer Vielfalt von Klangbearbeitungsfunktionen

Fähigkeiten ohne MusicCast CONTROLLER

- Wiedergabe des Tons externer Geräte (Fernseher, CD-Player usw.)
- Wiedergabe von in einem Bluetooth-Gerät gespeicherten Musikdateien sowie Hören der vom Gerät wiedergegebenen Musik über Bluetooth-Lautsprecher/Kopfhörer
- Wiedergabe von iTunes- oder iPhone/iPad/iPod touch-Musik über ein Netzwerk mit AirPlay

Teilen von Musik mit MusicCast-kompatiblen Geräten

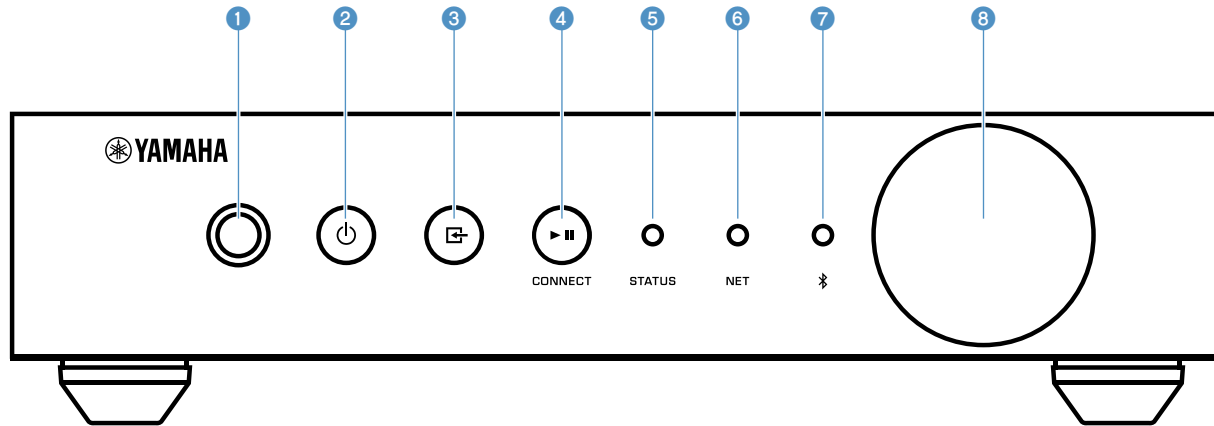
Wenn Sie dieses Gerät und andere mit MusicCast kompatiblen Geräte in anderen Räumen mit einem Netzwerk verbinden, können Sie auf einfache Weise Musik mit den anderen MusicCast-kompatiblen Geräten teilen und überall im Haus genießen.



Bezeichnungen und Funktionen der Teile

Die Bezeichnungen und Funktionen der einzelnen Bedienelemente am Gerät und an der mitgelieferten Fernbedienung sind nachstehend aufgeführt.

Frontblende



1 Fernbedienungssensor

Empfängt Signale von der Fernbedienung.

2 Taste (Netz)

Schaltet das Gerät ein oder in den Bereitschaftsmodus.

3 Taste (Eingang)

Wählt eine Eingangsquelle aus.

3 Sekunden langes Drücken ermöglicht die Konfigurierung der Drahtlosnetzwerkverbindung mit der WPS-Taste des WLAN-Routers (S. 14).

4 Taste (Wiedergabe/Pause) (CONNECT)

Startet die Wiedergabe oder stoppt sie vorübergehend.

5 Sekunden langes Drücken ermöglicht die Konfigurierung der Netzwerkeinstellungen mit der Applikation MusicCast CONTROLLER (S. 16).

5 STATUS-Anzeige

Zeigt anhand der Farbe sowie durch Leuchten oder Blinken die gewählte Eingangsquelle und den Gerätestatus an.

Hinweis

Einzelheiten siehe „Anzeigen an der Frontblende“ (S. 9)

6 NET-Anzeige

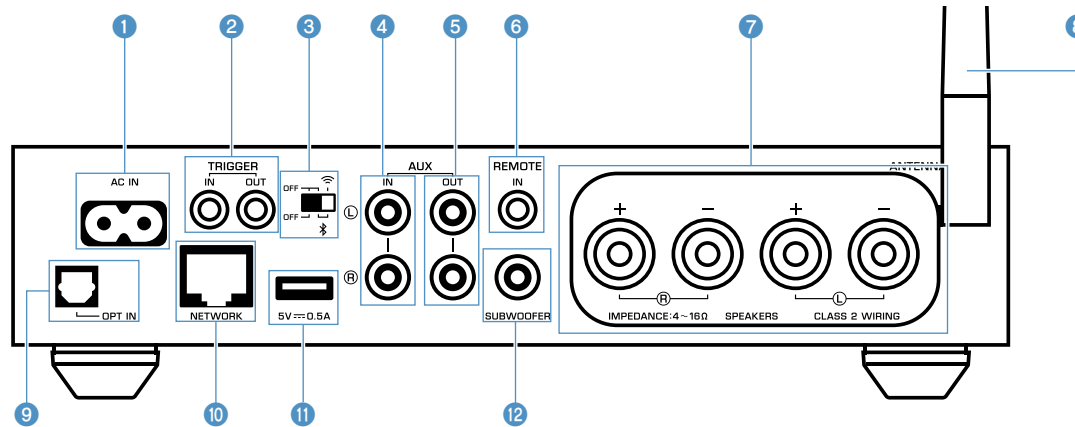
Leuchtet, wenn das Gerät mit einem Kabelnetzwerk oder Drahtlosnetzwerk (Wi-Fi) verbunden ist.

7 Bluetooth-Anzeige

Leuchtet, während eine Bluetooth-Verbindung vorliegt.

8 Lautstärkereglerschieber

Stellt die Lautstärke ein.



1 Buchse AC IN

Für den Anschluss des mitgelieferten Netzkabels (S. 13).

2 Buchsen TRIGGER IN/OUT

Für den Anschluss eines externen Geräts, das die Triggerfunktion unterstützt (S. 12).

3 Wireless-Schalter

Zum Ein-/Ausschalten der Drahtloskommunikationsfunktionen (WLAN-Verbindung und Bluetooth).

Position	Funktion
	WLAN- und Bluetooth-Verbindung möglich.
	Nur Bluetooth-Verbindung möglich. Die Verbindung mit einem Netzwerk muss in diesem Fall über eine kabelgebundene LAN-Verbindung erfolgen.
	WLAN- und Bluetooth-Verbindung deaktiviert. Die Verbindung mit einem Netzwerk muss in diesem Fall über eine LAN-Kabelverbindung erfolgen.

Hinweis

Nach Verstellen des Schalters ziehen Sie unbedingt das Netzkabel aus der Netzsteckdose und stecken es erneut ein.

4 Buchsen AUX IN

Für den Anschluss an Audiokomponenten (wie Audio-Player) mit Analogausgang (S. 12).

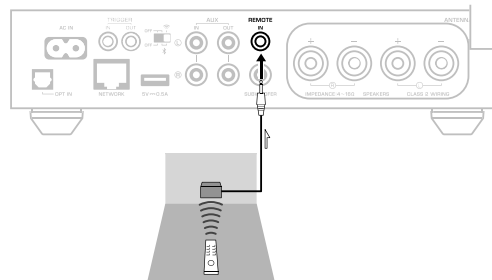
5 Buchsen AUX OUT

Für den Anschluss an Audiokomponenten (wie Vollverstärker) mit Analogeingang.

6 Buchse REMOTE IN

Zum Anschließen einer externen Komponente für Fernbedienung.

Durch Anschließen eines Infrarotempfängers an die Buchse REMOTE IN können Sie das Gerät auch außer Sichtweite fernbedienen.



7 Anschlüsse SPEAKERS

Für den Anschluss von Lautsprechern (S. 11).

8 Funkantenne

Für eine drahtlose (Wi-Fi)-Verbindung mit einem Netzwerk sowie eine Bluetooth-Verbindung (S. 4).

9 Buchse OPT IN

Für den Anschluss an Audiokomponenten optischem Digitalausgang (S. 12).

10 Buchse NETWORK

Für einen Kabelanschluss an ein Netzwerk (S. 15).

Hinweis

- Bei Verwendung einer WLAN-Verbindung (Wi-Fi) ist eine LAN-Kabelverbindung nicht erforderlich.
- Zur Wiedergabe hochauflösender Inhalte (S. 41) über das Netzwerk wird die Verwendung einer Netzwerk-Kabelverbindung empfohlen, um eine stabile Wiedergabe zu erhalten.

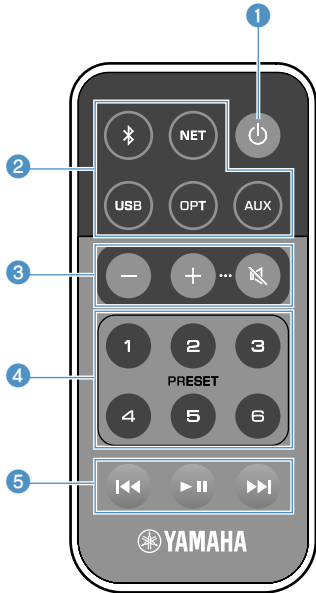
11 Buchse USB

Zum Anschließen eines USB-Speichergeräts (S. 19).

12 Buchse SUBWOOFER

Für den Anschluss eines Subwoofers mit integriertem Verstärker (S. 12).

Fernbedienung



1 Taste (Netz)

Schaltet das Gerät ein oder in den Bereitschaftsmodus.

2 Eingangsquellen-Wahltasten

Wählen die Eingangsquelle für die Wiedergabe aus.

(Bluetooth)	Bluetooth-Eingang
NET*	Netzwerk-Eingang
USB*	Buchse USB
OPT	Buchse OPT IN
AUX	Buchse AUX IN

* Zur Auswahl von Inhalten wird die spezielle Applikation „MusicCast CONTROLLER“ für Mobilgeräte benötigt.

Hinweis

Die gewählte Eingangsquelle wird durch die Statusanzeige an der Frontblende identifiziert (S. 9).

3 Lautstärke-Einstelltasten

Stellt die Lautstärke ein.

+/- Stellt die Wiedergabelautstärke ein.

(Sturmschaltung) Schaltet die Lautsprecher stumm.

Hinweis

Zum Einrichten einer maximalen Lautstärke siehe „KONFIGURIEREN ERWEITERTER FUNKTIONEN“ (S. 27).

4 Tasten PRESET

Zur Voreinstellung von PC/NAS-Alben oder -Titeln, Internetradiosendern und Streamingsendern am Gerät.

Zum Speichern eines Titels/Senders halten Sie eine der Tasten PRESET (1 bis 6) 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Speichern eines Titels/Senders in einer der Tasten PRESET kann er durch einen einfachen Druck auf die Taste wiedergegeben werden (S. 19).

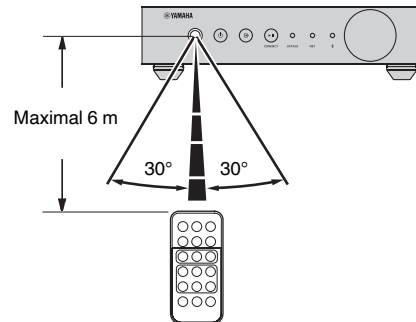
5 USB/NET-Bedientasten

Steuern die Wiedergabe, wenn USB oder NET als Eingangsquelle gewählt ist.

	Sprung an den Anfang des spielenden Titels (bei gedrückt gehaltener Taste an den Anfang des vorangehenden Titels).
	Wiedergabe/Pause.
	Sprung zum nächsten Titel.

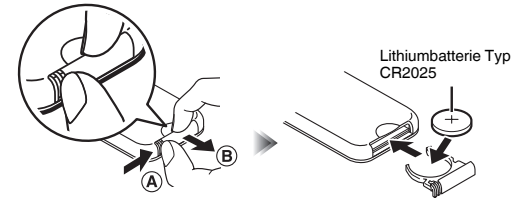
Bedienung mit der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung während der Bedienung stets direkt auf den Fernbedienungssensor am Gerät, und bleiben Sie innerhalb der unten dargestellten Reichweite.



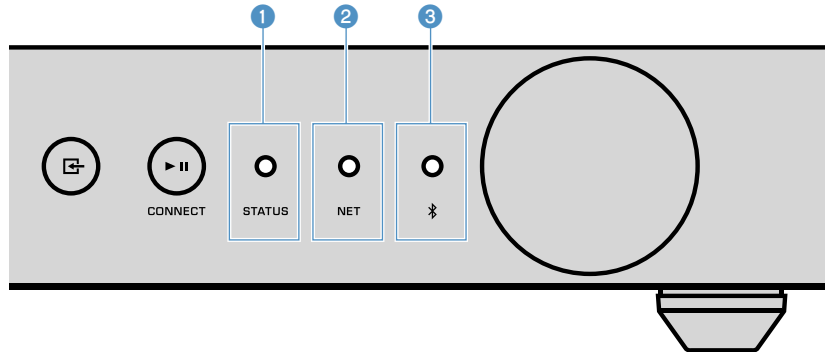
Einlegen der Batterie

- 1 Drücken Sie die Freigabebezüge in Richtung „A“ und ziehen Sie dabei den Batteriehalter wie dargestellt in Richtung „B“ heraus.
- 2 Vergewissern Sie sich, welche Seite der Batterie „+“ ist, und legen Sie sie in den Batteriehalter.
- 3 Schieben Sie den Batteriehalter in der korrekten Ausrichtung hinein.



Anzeigen an der Frontblende

Die gewählte Eingangsquelle und der Gerätestatus werden durch drei Anzeigen an der Frontblende identifiziert. Die Kombinationen von Farbe und Zustand (Leuchten oder Blinken) der Anzeigen und ihre Bedeutungen sind nachstehend aufgeführt.



Hinweis

Einzelheiten zu Bluetooth-Verbindungen siehe „Wiedergabe von Musik mit Bluetooth®“ (S. 21).

1 STATUS-Anzeige

-	Dunkel	Bereitschaft
● Rot	Leuchten	Netzwerk-Bereitschaft oder Bluetooth-Bereitschaft
	Blinkt	Fehler aufgetreten
● Blau	Leuchten	Bluetooth-Eingang
● Grün	Leuchten	Netzwerk-Eingang
● Rosa	Leuchten	AirPlay-Eingang
● Himmelblau	Leuchten	USB-Eingang
● Violett	Leuchten	Optischer Digitaleingang
○ Weiß	Leuchten	AUX-Eingang

Hinweis

- Die Anzeige leuchtet in der Farbe der Eingangsquellen-Wahltaste auf der Fernbedienung.
- Einzelheiten zu Fehleranzeigen siehe „Fehlertabelle der STATUS-Anzeige“ (S. 40).

2 NET-Anzeige

-	Dunkel	Bereitschaft
● Grün	Leuchten	Mit Netzwerk verbunden
	Blinkt	Netzwerkverbindung wird aufgebaut

Hinweis

Einzelheiten zu Netzwerkverbindungen siehe „Verbinden mit einem Netzwerk“ (S. 13).

3 Bluetooth-Symbol (Bluetooth)-Anzeige

-	Dunkel	Bereitschaft
● Blau	Leuchten	Über Bluetooth verbunden
	Blinkt	Kopplung wird durchgeführt

VORBEREITUNGEN

Aufstellen des Geräts

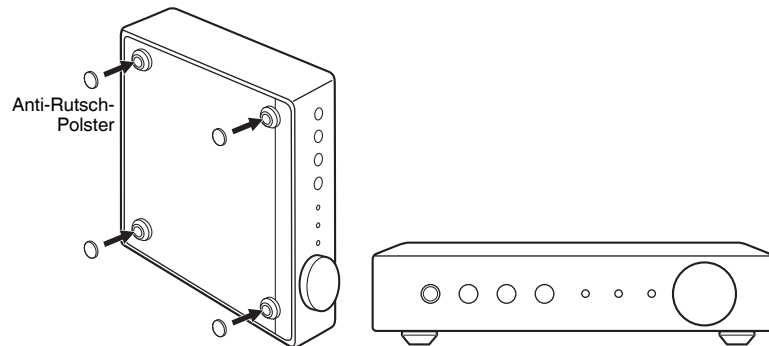
Stellen Sie das Gerät je nach Platzangebot im Raum horizontal oder vertikal auf.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass mindestens 10 cm Freiraum über, neben und hinter dem Gerät verbleiben.

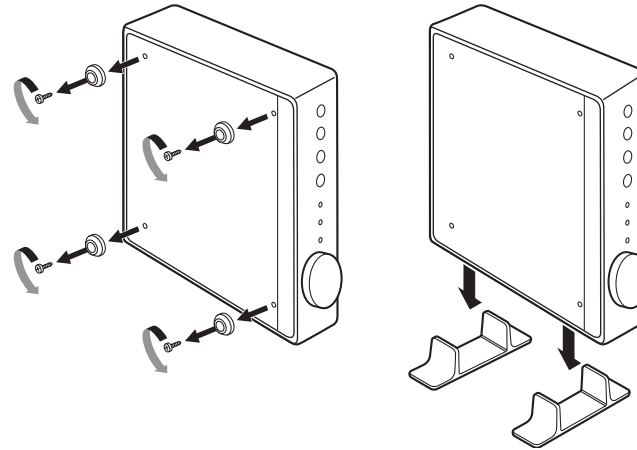
Horizontale Aufstellung

Wenn das Gerät horizontal aufgestellt wird, bringen Sie die Anti-Rutsch-Polster an den Füßen an.



Vertikale Aufstellung

Bei vertikaler Aufstellung Entfernen Sie die Füße durch Herausdrehen der Schrauben und bringen die Ständer am Gerät an.



Hinweis

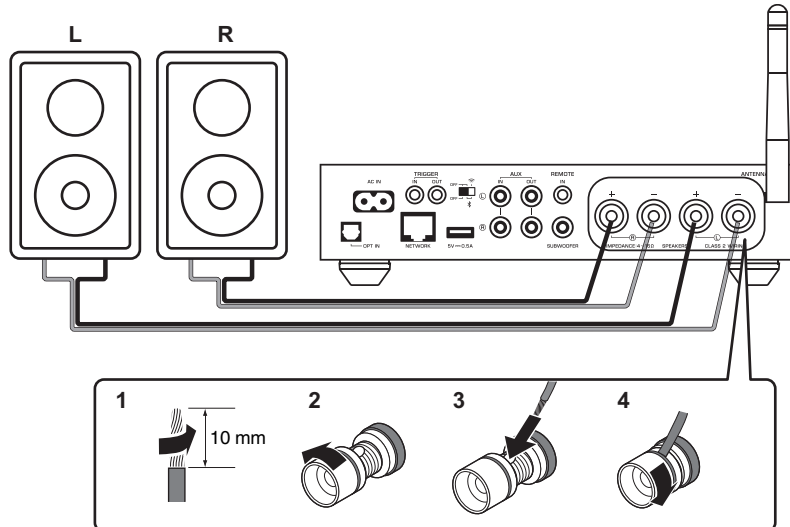
Achten Sie darauf, dass die entfernten Füße und Schrauben (jeweils 4 Stück) nicht verloren gehen.

Anschließen der Lautsprecher

Schließen Sie die Lautsprecher (L = links, R = rechts) über im Fachhandel erhältliche Lautsprecherkabel an.

Hinweis

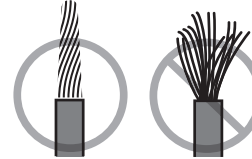
- Bevor Sie die Lautsprecher anschließen, trennen Sie das Netzkabel des Geräts von der Netzspannungsversorgung.
- Die Lautsprecher müssen polrichtig (+/-) angeschlossen werden. Achten Sie beim Anschluss darauf, dass jeweils die Plusklemme (+) am Gerät mit der Plusklemme am Lautsprecher und die Minusklemme (-) am Gerät mit der Minusklemme am Lautsprecher verbunden wird.



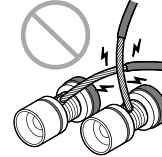
Achtung

Ein unsachgemäßer Anschluss der Lautsprecherkabel kann einen Kurzschluss sowie auch eine Beschädigung des Geräts oder der Lautsprecher verursachen.

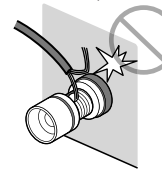
- Achten Sie auf ein festes Verdrillen der blanken Litzendrähte der Lautsprecherkabel.



- Die beiden Leitungsdern des Lautsprecherkabels dürfen keinen Kontakt miteinander haben.



- Achten Sie darauf, dass die Leitungsdern des Lautsprecherkabels die Metallteile (Rückwand und Schrauben) des Geräts nicht berühren.

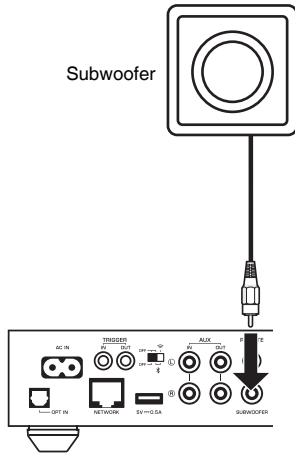


Anschließen eines Subwoofers

Sie können einen Subwoofer (mit integriertem Verstärker) über im Fachhandel erhältliches analoges Stereo-Cinchkabel am Gerät anschließen.

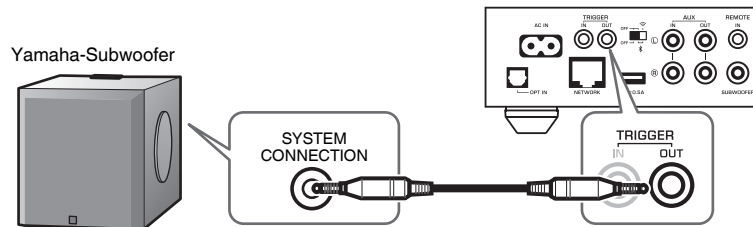
Hinweis

Bevor Sie einen Subwoofer anschließen, trennen Sie das Netzkabel des Geräts von der Netzsteckdose und schalten den Subwoofer aus.



Hinweis

- Wenn der Subwoofer über entsprechende Funktionen verfügt, können Sie die Lautstärke oder die obere Grenzfrequenz regeln.
- Bei einem Yamaha-Subwoofer, der System Connection unterstützt wird dieser über die Triggerfunktion mit dem Gerät synchronisiert ein- und ausgeschaltet. Wenn der Subwoofer über ein im Fachhandel erhältliches Mini-Klinkenkabel mit diesem Gerät verbunden ist, wird er automatisch mit dem Gerät eingeschaltet und ausgeschaltet, wenn das Gerät in den Bereitschaftsmodus versetzt wird. Näheres erfahren Sie in der Bedienungsanleitung für den Subwoofer.

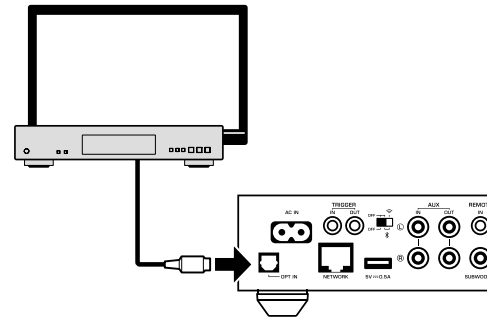


Anschließen externer Geräte

Sie können externe Geräte wie Fernseher oder CD-Player an das Gerät anschließen.

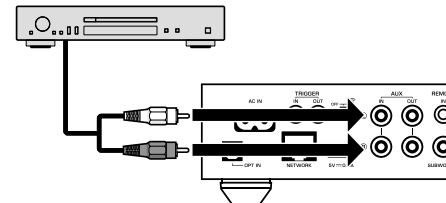
Bei einem externen Gerät mit digitalem optischem Audioausgang

Verwenden Sie ein im Fachhandel erhältliches optisches Digitalkabel.



Bei einem externen Gerät mit analogem Stereo-Audioausgang

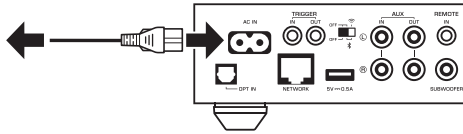
Verwenden Sie ein im Fachhandel erhältliches analoges Stereo-Cinchkabel.



Anschließen des Netzkabels

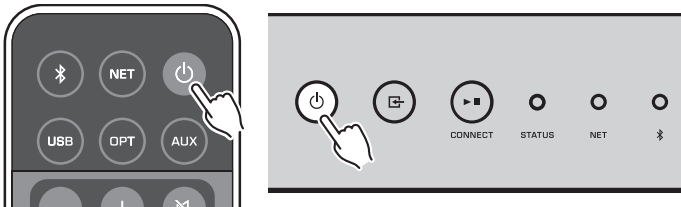
Nachdem alle Verbindungen hergestellt wurden, stecken Sie das mitgelieferte Netzkabel in die Buchse AC IN an der Rückwand und schließen dann den Netzstecker an eine Steckdose an.

An eine Wand-/Netzsteckdose



Einschalten des Geräts/Umschalten in den Bereitschaftsmodus

Mit der Taste (Netz) an der Frontblende oder auf der Fernbedienung können Sie zwischen EIN und Bereitschaftsmodus umschalten.



Verbinden mit einem Netzwerk

Entscheiden Sie sich je nach Netzwerkumgebung für eine Kabel- oder Drahtlosnetzwerkverbindung.

Verbindung mit einem Wireless Router (Zugriffspunkt)

Wählen Sie eine der nachstehend aufgeführten Verbindungsmethoden entsprechend Ihrer Netzwerkumgebung.

- Verbindungsaufbau mit MusicCast CONTROLLER
 - Folgen Sie den Bildschirmanweisungen von MusicCast CONTROLLER (S. 16)
- Verbindungsaufbau mithilfe der Wi-Fi-Einstellung eines iOS-Geräts (iPhone/iPad/iPod Touch)
 - Teilen Sie die Wi-Fi-Einstellungen des iOS-Geräts (S. 14)
- Verbindungsaufbau mit der WPS-Taste am Wireless Router (Zugriffspunkt)
 - Führen Sie die Einrichtung mit der WPS-Taste durch (S. 14)
- Verbindungsaufbau mit einem Wireless Router (Zugriffspunkt) ohne WPS-Taste
 - Führen Sie die Einrichtung manuell durch (S. 35)

Verbinden mit einem Wired Router

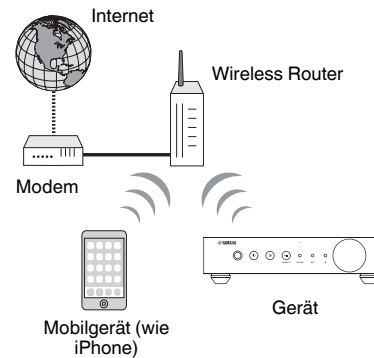
- Verbindungsaufbau mit der automatischen Einrichtungsfunktion des Routers
 - Stellen Sie die Verbindung mit dem Netzwerk über einen einfachen Kabelanschluss her (S. 15)

Hinweis

Zur Wiedergabe hochauflösender Inhalte (S. 41) über das Netzwerk wird die Verwendung einer Netzwerk-Kabelverbindung empfohlen, um eine stabile Wiedergabe zu erhalten.

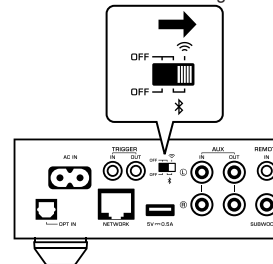
Drahtlose Verbindung mit einem Netzwerk

Sie können das Gerät über einen Wireless Router (Zugriffspunkt) per WLAN (Wi-Fi) mit dem Netzwerk verbinden. Sie können den Verbindungsaufbau mit einem Drahtlosnetzwerk auch mit dem MusicCast CONTROLLER durchführen (S. 16).



Hinweis

Für eine Drahtlosverbindung muss der Wireless-Schalter an der Rückwand eingeschaltet werden.



Teilen der Wi-Fi-Einstellungen eines iOS-Geräts (WAC)

Sie können auf ganz einfache Weise eine Drahtlosverbindung einrichten, indem Sie die Verbindungseinstellungen mit WAC (Wireless Accessory Configuration) an iOS-Geräten (iPhone/iPad/iPod touch) übernehmen.

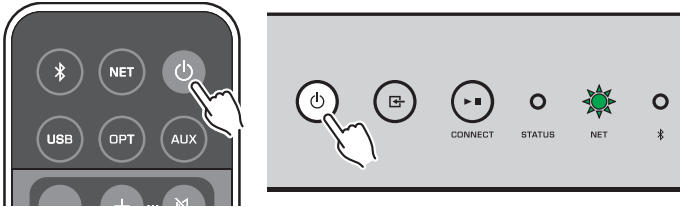
Bevor Sie fortfahren, bestätigen Sie, dass Ihr iOS-Gerät mit einem Wireless Router (Zugriffspunkt) verbunden ist.

Hinweis

- Zum Teilen der Wi-Fi-Einstellungen muss iOS 7 oder neuer auf dem iOS-Gerät installiert sein.
- Beim Teilen werden die gespeicherten Einstellungen sowie Informationsangaben von Musikstreaming-Konten, gespeicherte Voreinstellungen und Lesezeichen von Internetradiosendern zurückgesetzt.
- Das Gerät startet WAC nur beim erstmaligen Einschalten automatisch. Falls WAC nicht automatisch startet, stellen Sie Grundeinstellungen des Geräts wieder her (S. 35) und gehen dann wie nachstehend beschrieben vor.

1 Schalten Sie das Gerät ein.

Die NET-Anzeige an der Frontblende blinkt während der Teilung.



2 Wählen Sie dieses Gerät am iOS-Gerät als AirPlay-Lautsprecher im Wi-Fi-Bildschirm.

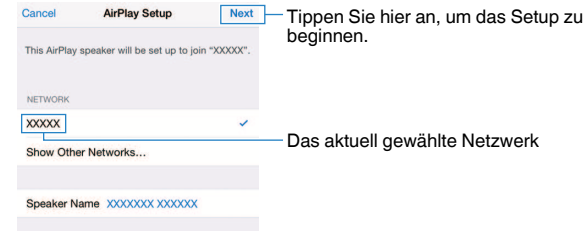
iOS 9 (Beispiel englische Version)



Der Name des Geräts

3 Wählen Sie das Netzwerk (Zugriffspunkt), für das Sie die Einstellung mit diesem Gerät teilen wollen.

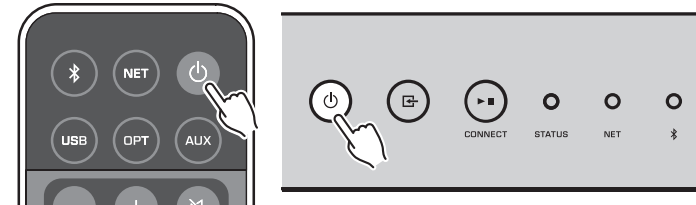
Wenn der Freigabevorgang beendet ist, wird dieses Gerät automatisch mit dem gewählten Netzwerk (Zugriffspunkt) verbunden.



Verwenden der WPS-Tastenkombination (WPS)

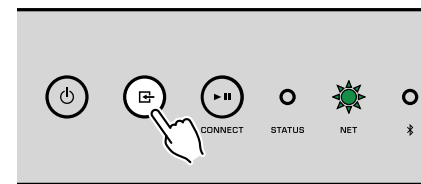
Mit nur einem Tastendruck der WPS-Taste am Wireless Router können Sie auf einfache Weise eine Drahtlosverbindung einrichten.

1 Schalten Sie das Gerät ein.



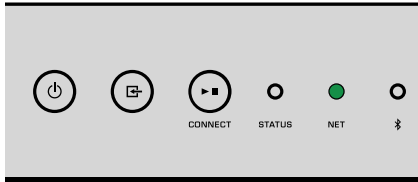
2 Halten Sie INPUT (WPS-Taste) an der Frontblende für 3 Sekunden gedrückt.

Die NET-Anzeige an der Frontblende blinkt während des Verbindungsaufbaus.



3 Drücken Sie die WPS-Taste am Wireless Router (Zugriffspunkt).

Nach Abschluss des Verbindungsaufbaus wechselt die NET-Anzeige zu grünem Leuchten.



Hinweis

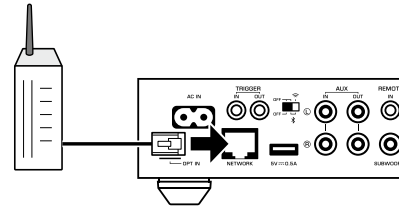
Die WPS-Taste am Wireless Router (Zugriffspunkt) muss nach Schritt 2 innerhalb von 2 Minuten gedrückt werden. Wenn 2 Minuten verstreichen, wird der Einrichtungsvorgang abgebrochen.

Verbinden mit einem kabelgebundenen Netzwerk

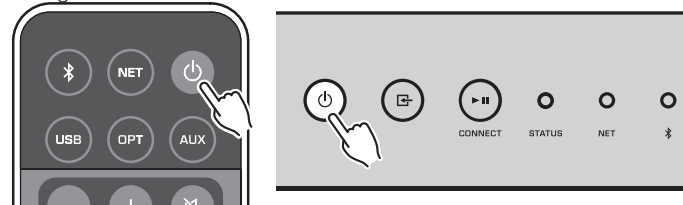
Schließen Sie das Gerät mit einem handelsüblichen STP-Netzwerkkabel (Shielded Twisted Pair) (nicht gekreuztes CAT-5-Kabel oder höhere Kategorie) an Ihrem Router an.

Hinweis

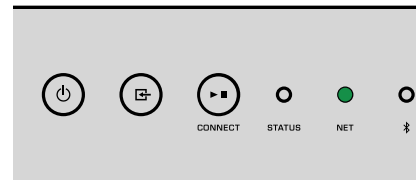
Zur Wiedergabe hochauflösender Inhalte (S. 41) über das Netzwerk wird die Verwendung einer Netzwerk-Kabelverbindung empfohlen, um eine stabile Wiedergabe zu erhalten.



Schalten Sie das Gerät ein. Die Netzwerkeinstellungen werden automatisch konfiguriert.



Nach Abschluss des Verbindungsaufbaus wechselt die NET-Anzeige an der Frontblende zu grünem Leuchten.



Einrichten von MusicCast

Mit MusicCast können Sie ein Musikprogramm über verschiedene Geräte in allen Zimmern Ihrer Wohnung wiedergeben.

Mit der bedienerfreundlichen App „MusicCast CONTROLLER“ für Mobilgeräte können Sie das Gerät auf einfache Weise bedienen sowie Musik vom Smartphone, PC, NAS-Laufwerk und von Musikstreamingdiensten überall im Haus genießen. Auf der Yamaha-Website finden Sie weitere Einzelheiten sowie eine Liste der MusicCast-kompatiblen Produkte.

Installieren von MusicCast CONTROLLER auf Ihrem Mobilgerät

Suchen Sie im App Store oder bei Google Play™ nach der kostenlosen App „MusicCast CONTROLLER“ und installieren Sie sie in Ihrem Gerät.

Hinzufügen des Geräts zum MusicCast-Netzwerk

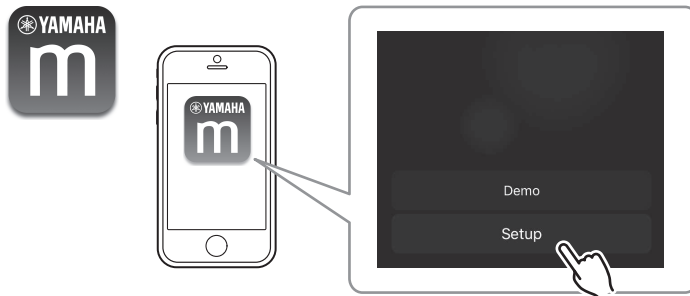
Folgen Sie den nachstehenden Anweisungen, um das Gerät zum MusicCast-Netzwerk hinzuzufügen.

Sie können gleichzeitig auch die Drahtlosnetzwerkeinstellungen des Geräts konfigurieren.

Hinweis

- Verbinden Sie das Mobilgerät, auf dem die App „MusicCast CONTROLLER“ installiert wurde, im Voraus mit dem Wireless Router (Zugriffspunkt).
- Sie benötigen die SSID und den Sicherheitsschlüssel für Ihr Netzwerk.

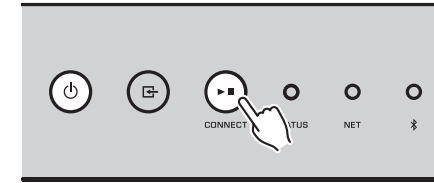
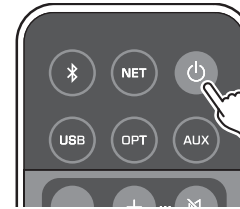
1 Tippen Sie auf das Symbol der Appli „MusicCast CONTROLLER“ auf Ihrem Mobilgerät und tippen Sie dann auf „Setup“.



Hinweis

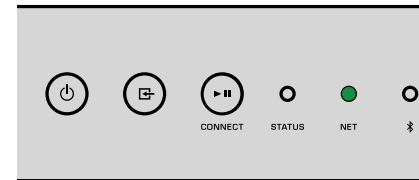
Wenn bereits andere MusicCast-kompatible Geräte mit dem Netzwerk verbunden sind, tippen Sie auf „Settings“ und dann auf „Add New Device“.

2 Richten Sie das Netzwerk den Anweisungen am Bildschirm gemäß mit der App „MusicCast CONTROLLER“ ein.



Halten Sie CONNECT 5 Sekunden lang gedrückt.

Nach Abschluss des Verbindungsaufbaus wechselt die NET-Anzeige an der Frontblende zu grünem Leuchten.



WIEDERGABE

Wiedergabe von Musik mit MusicCast CONTROLLER

Sie können Musik mit dem im Mobilgerät installierten MusicCast CONTROLLER (S. 16) wiedergeben. Wählen Sie im Bildschirm von MusicCast CONTROLLER den Zimmernamen, der für das Gerät angegeben wurde, und geben Sie dann Inhalte wieder.

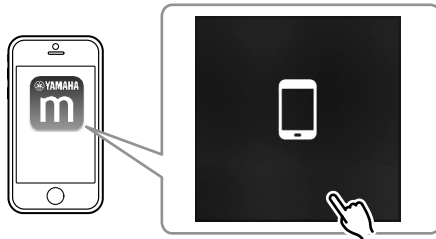
Hinweis

Für die Wiedergabe von Internet-Inhalten muss das Gerät mit dem Internet verbunden sein.

Musik auf einem Mobilgerät

In Verbindung mit einem Mobilgerät, auf dem MusicCast CONTROLLER installiert ist, können Sie das Gerät zum Abspielen der auf dem Mobilgerät gespeicherten Musikdateien verwenden.

- 1 Wählen Sie  aus.



- 2 Wählen Sie die abzuspielende Datei aus.

Internetradio

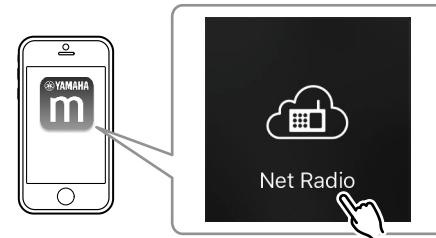
Sie können alle Internetradiosender weltweit hören.

Hinweis

- Manche Internetsender sind zu bestimmten Zeiten möglicherweise nicht empfang- oder verfügbar.
- Das Gerät nutzt den Datenbankdienst vTuner für Internetradiosender.
- Dieser Dienst kann ohne Vorankündigung eingestellt werden.

Auswählen eines Internetradiosenders


- 1 Wählen Sie „Net Radio“ aus.



- 2 Wählen Sie den einzustellenden Radiosender aus.

Speichern Ihrer Lieblings-Internetradiosender

Sie können Ihre bevorzugten Internetradiosender im Ordner „Bookmarks“ Ihres Mobilgeräts speichern.

- 1 Wählen Sie im Bildschirm von MusicCast CONTROLLER einen beliebigen Internetradiosender.
- 2 Tippen Sie im Wiedergabebildschirm auf  und wählen Sie „Add Bookmark“ aus.

Hinweis

Sie können gespeicherte Internetradiosender schnell abrufen, indem Sie Net Radio, Bookmarks und abschließend My__Favorites auswählen.

Auf Medienservern (PCs/NAS) gespeicherte Musik

Das Gerät kann Musikdateien wiedergeben, die auf mit dem Netzwerk verbundenen PCs und NAS-Geräten (Network Attached Storage) gespeichert sind.

Hinweis

- Damit diese Funktion verwendet werden kann, müssen das Gerät und Ihr PC/NAS mit demselben Router verbunden sein (S. 13).
- Zur Wiedergabe von Musikdateien muss die auf dem PC/NAS installierte Serversoftware die abzuspielenden Musikdateiformate unterstützen.
- Während der Verwendung einer drahtlosen Netzwerkverbindung kann es eventuell zu Tonunterbrechungen kommen. Verwenden Sie in diesem Fall eine Netzwerk-Kabelverbindung.

■ Einrichten der Medienfreigabe von Musikdateien

Um auf Ihrem Computer oder DLNA-kompatiblen NAS gespeicherte Musikdateien wiederzugeben, müssen Sie zunächst die Medienfreigabeeinstellung des jeweiligen Musikservers konfigurieren.

Der Einstellvorgang kann je nach PC- und DLNA-Serversoftware variieren. Die Beispiele zeigen die Einrichtung für Windows Media Player 12 und Windows Media Player 11.

Hinweis

Bei einem PC/NAS mit anderer DLNA-Serversoftware richten Sie sich zur Konfigurierung der Einstellungen für Medienfreigabe nach den Angaben in der Bedienungsanleitung des Geräts oder der Software.

Für Windows Media Player 12

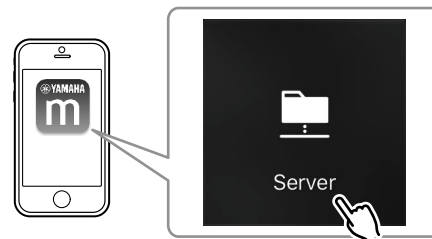
- 1 Starten Sie Windows Media Player 12 auf Ihrem Computer.
- 2 Wählen Sie „Stream“ und dann „Turn on media streaming“.
- 3 Klicken Sie auf „Turn on media streaming“.
- 4 Wählen Sie „Allowed“ aus der Dropdown-Liste neben dem Modellnamen des Geräts.
- 5 Klicken Sie zum Beenden auf „OK“.

Für Windows Media Player 11

- 1 Starten Sie Windows Media Player 11 auf Ihrem Computer.
- 2 Wählen Sie „Library“ und dann „Media Sharing“.
- 3 Markieren Sie das Kontrollkästchen „Share my media to“, wählen Sie das Symbol des Geräts und klicken Sie auf „Allow“.
- 4 Klicken Sie zum Beenden auf „OK“.

■ Wiedergeben von Musikdateien

- 1 Wählen Sie „Server“ aus.



- 2 Wählen Sie die abzuspielende Datei aus.

Online-Streamingdienste

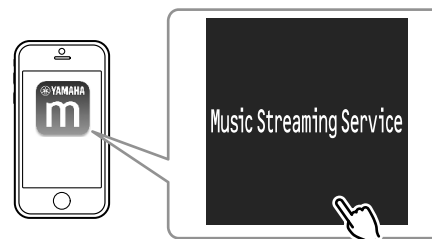
Sie können Millionen von Musiktiteln über Streamingdienste hören.

Hinweis

Unterstützte Musikstreamingdienste variieren nach Land oder Region der Verwendung.

■ Auswählen eines Streamingdienstes anhand seines Sendernamens

- 1 Wählen Sie einen Streamingdienst auf dem Bildschirm von MusicCast CONTROLLER.



- 2 Wählen Sie den einzustellenden Sender aus.

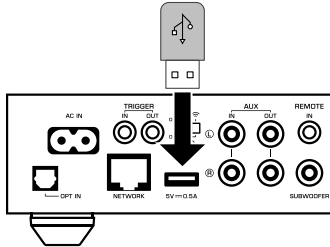
Musik auf einem USB-Speichergerät

Das Gerät kann Musikdateien wiedergeben, die sich auf einem USB-Speichergerät befinden.

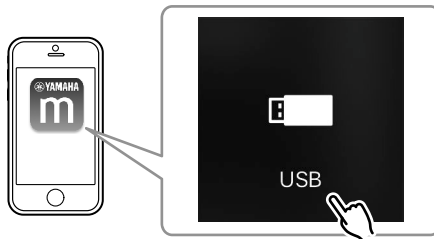
Hinweis

Schließen Sie ein USB-Speichergerät direkt an die Buchse USB am Gerät an. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

1 Schließen Sie das USB-Speichergerät an der Buchse USB an.



2 Wählen Sie „USB“ aus.



3 Wählen Sie die abzuspielende Datei aus.

Hinweis

Stoppen Sie die Wiedergabe vom USB-Speichergerät, bevor Sie dieses aus der Buchse USB ziehen.

Speichern des spielenden Titels/Senders als Preset

Bis zu 40 im PC/NAS gespeicherte Alben oder Titel, Internetradiosender und Streamingsender können mithilfe von MusicCast CONTROLLER im Gerät gespeichert und auf einfache Weise wieder abgerufen werden.

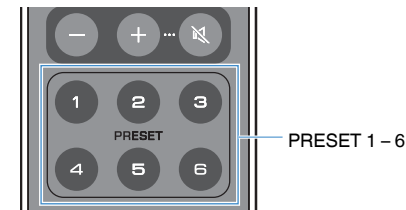
Die ersten 6 Presets lassen sich mit der mitgelieferten Fernbedienung speichern/abrufen.

Hinweis

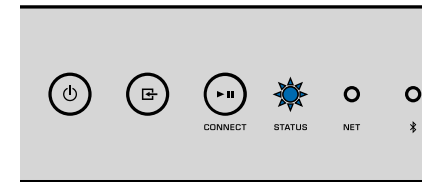
Die Tasten PRESET 1 bis 6 auf der Fernbedienung entsprechen den mit MusicCast CONTROLLER gespeicherten Presets 1 bis 6. Beim Speichern eines Titels/Senders in einer der Tasten PRESET auf der Fernbedienung wird ein bereits dort gespeicherter Titel/Sender überschrieben.

Speichern eines Titels/Senders mit der Fernbedienung

- 1 Geben Sie den zu speichernden Titel/Sender wieder.
- 2 Halten Sie eine der Tasten PRESET 1 bis 6 auf der Fernbedienung 3 Sekunden lang gedrückt.



Bei Beendigung des Speichervorgangs blinkt die STATUS-Anzeige an der Frontblende einmal blau auf.

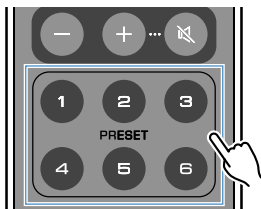


Hinweis

- Sollte die STATUS-Anzeige einmal rot aufblinken, konnte der gewählte Titel/Sender nicht gespeichert werden. Versuchen Sie es mit einem anderen Titel/Sender.
- Wenn Sie eine bereits mit einem Titel/Sender belegte Taste PRESET 3 Sekunden lang drücken, wird der zuvor gespeicherte Titel/Sender überschrieben.

■ Abrufen eines gespeicherten Titels/Senders mit der Fernbedienung

- 1 Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste PRESET mit dem gespeicherten Titel/Sender.



Hinweis

- Wenn eine mit einem Titel/Sender belegte Taste PRESET gedrückt wird, während das Gerät sich im Bereitschaftsmodus befindet, schaltet das Gerät sich automatisch ein und gibt den gespeicherten Titel/Sender wieder.
- Titel/Sender der nachstehenden Eingangsquellen können als Presets gespeichert werden.
 - Server
 - Internetradio
 - Streamingdienst
 - USB

Wiedergeben von Musik anderer Geräte

Sie können Musik von anderen Geräten per Fernbedienung wiedergeben.

Hören der Musik einer externen Quelle

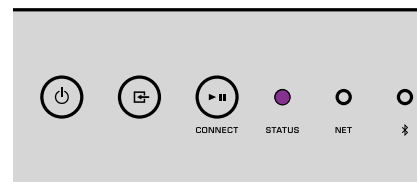
Sie können die Musik eines externen Geräts hören, indem Sie dieses an die Buchse OPT IN oder die Buchse AUX IN an der Rückwand dieses Geräts anschließen.

■ Bei einem externen Gerät mit digitalem optischem Audioausgang

- 1 Drücken Sie an der Fernbedienung auf OPT.



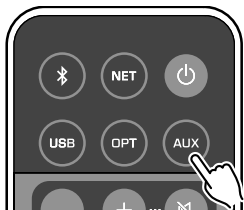
Die STATUS-Anzeige an der Frontblende leuchtet violett.



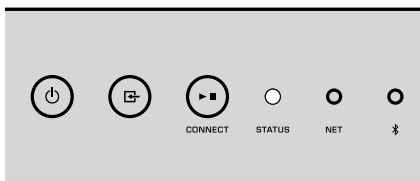
- 2 Spielen Sie Musik auf dem externen Gerät ab.

■ Bei einem externen Gerät mit analogem Stereo-Audioausgang

1 Drücken Sie an der Fernbedienung auf AUX.



Die STATUS-Anzeige an der Frontleuchte leuchtet weiß.



2 Spielen Sie Musik auf dem externen Gerät ab.

Wiedergabe von Musik mit Bluetooth®

Das Gerät kann Musik von Bluetooth-kompatiblen Geräten wie Smartphones und digitalen Musik-Playern wiedergeben. Darüber hinaus können Sie den von diesem Gerät wiedergegebenen Ton über Bluetooth-kompatible Lautsprecher oder Kopfhörer hören.

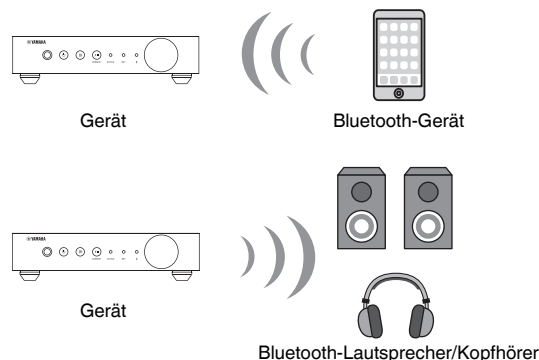
Einzelheiten finden Sie in der mit dem Bluetooth-Gerät gelieferten Bedienungsanleitung.

Achtung

Wenn Sie die Regler von Bluetooth-Geräten (wie Smartphones) für die Lautstärkeeinstellung verwenden, kann die Wiedergabelautstärke unerwartet laut sein. Dies kann zu einer Beschädigung des Geräts oder der Lautsprecher führen. Falls die Lautstärke während der Wiedergabe plötzlich zunimmt, stoppen Sie sofort die Wiedergabe am Bluetooth-Gerät.

Hinweis

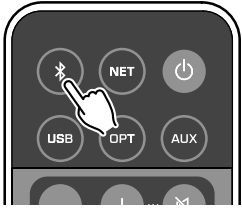
- Für Bluetooth-Verbindungen muss die Funkantenne am Gerät angebracht sein (S. 4).
- Eine gleichzeitige Verbindung mit einem Bluetooth-Gerät (wie einem Smartphone) und einem Bluetooth-Lautsprecher/Kopfhörer ist nicht möglich.



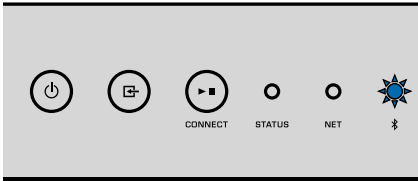
■ Wiedergeben von Musik eines Bluetooth® -Geräts

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um eine Bluetooth-Verbindung zwischen einem Bluetooth-Gerät (wie einem Smartphone) und diesem Gerät herzustellen und die Musik im Bluetooth-Gerät über dieses Gerät wiederzugeben.

1 Drücken Sie an der Fernbedienung auf (Bluetooth).



Die Bluetooth-Anzeige an der Frontblende des Geräts blinkt während des Verbindungsaufbaus.

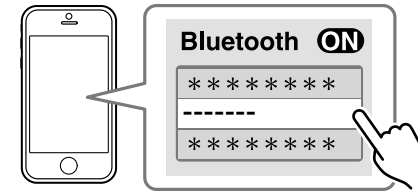


Hinweis

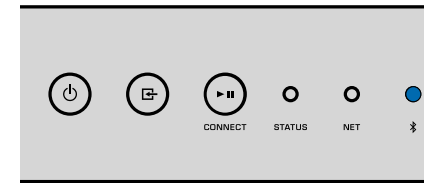
Wenn dieses Gerät erkennt, dass es zuvor bereits mit diesem Bluetooth-Gerät verbunden war, stellt es die Verbindung automatisch her. Zum Herstellen einer weiteren Bluetooth-Verbindung beenden Sie zuerst die bestehende Bluetooth-Verbindung.

2 Schalten Sie die Bluetooth-Funktion am Bluetooth-Gerät ein und wählen Sie „WXA-50 XXXXXX“ in seiner Bluetooth-Geräteleiste.

„XXXXXX“ repräsentiert eine eindeutige Sequenz von Ziffern und Buchstaben, die Ihr Gerät kennzeichnen.



Die Bluetooth-Anzeige leuchtet nun blau.




Hinweis

Wenn dieses Gerät in MusicCast CONTROLLER registriert wurde, erscheint der im Verlauf der Registrierung eingegebene Zimmernamen am Bluetooth-Gerät.

3 Spielen Sie Musik auf dem Bluetooth-Gerät ab.


Hinweis

- Abhängig vom Bluetooth-Gerät kann es erforderlich sein, dieses Gerät als Audio-Ausgabegerät zu wählen.
- Stellen Sie die Lautstärke am Bluetooth-Gerät wunschgemäß ein.
- Zum Beenden der Bluetooth-Verbindung halten Sie  auf der Fernbedienung 3 Sekunden lang gedrückt. Beim Beenden der Verbindung blinkt die Bluetooth-Anzeige zur Bestätigung.

■ Hören von Musik über Bluetooth®-Lautsprecher/ Kopfhörer

Wenn Sie mit dem MusicCast CONTROLLER eine Verbindung zwischen Bluetooth-Lautsprechern/Kopfhörern und diesem Gerät herstellen, können Sie die auf dem Gerät abgespielte Musik über die Bluetooth-Lautsprecher/Kopfhörer genießen.

1 Wählen Sie im Bildschirm von MusicCast CONTROLLER eine andere Eingangsquelle als Bluetooth und spielen Sie die Musik auf dem Gerät ab.

- 2** Tippen Sie im Wiedergabebildschirm auf .
- 3** Wählen Sie „Bluetooth Transmission“ und aktivieren Sie die Funktion „Bluetooth transmission“.
- 4** Versetzen Sie die Bluetooth-Lautsprecher/Kopfhörer in den Kopplungsmodus und wählen Sie dann die Bluetooth-Lautsprecher/Kopfhörer, mit denen das Gerät verbunden werden soll.

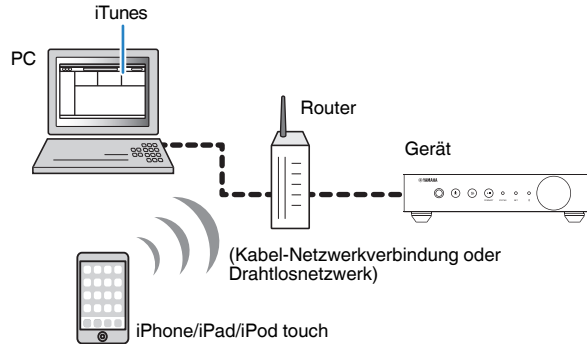
Nach beendetem Verbindungsaufbau wechselt die Bluetooth-Anzeige zu blauem Leuchten, und das vom Gerät gespielte Audiosignal wird über die Bluetooth-Lautsprecher/Kopfhörer wiedergegeben.

Hinweis

- Zum Aufheben der Bluetooth-Verbindung führen Sie den Trennvorgang an den Bluetooth-Lautsprechern/Kopfhörern durch.
- AirPlay und DSD Audio können nicht ausgegeben werden.

Wiedergabe von Musik mit AirPlay

Mit der AirPlay Funktion können Sie Musik von iTunes oder von einem iPhone über ein Netzwerk mit dem Gerät wiedergeben.




Achtung

Wenn Sie die iTunes/iPhone-Regler für die Lautstärkeeinstellung verwenden, kann die Wiedergabelautstärke unerwartet laut sein. Dies kann zu einer Beschädigung des Geräts oder der Lautsprecher führen. Falls die Lautstärke während der Wiedergabe plötzlich zunimmt, stoppen Sie sofort die iTunes/iPhone-Wiedergabe.

Hinweis

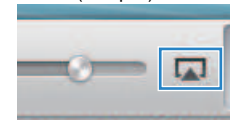
- Näheres zu unterstützten iPhone-Geräten siehe „Unterstützte Geräte und Dateiformate“ (S. 42).
- Sie können den AirPlay-Zugang von anderen Geräten begrenzen, indem Sie bei „AirPlay Passwort“ (S. 27) oder „Password Setting“ (S. 30) ein Passwort einrichten.

- 1** Schalten Sie das Gerät ein, und starten Sie iTunes am PC oder rufen Sie den Wiedergabebildschirm am iPhone auf.

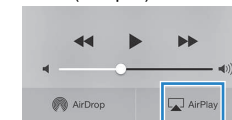
Wenn iTunes/das iPhone dieses Gerät erkennt, erscheint das AirPlay-Symbol (.

* Beim iPhone wird das AirPlay-Symbol im Kontrollzentrum angezeigt. Zum Aufrufen des Kontrollzentrums wischen Sie auf dem Bildschirm vom unteren Rand nach oben.

iTunes (Beispiel)



iOS 9 (Beispiel)



Hinweis

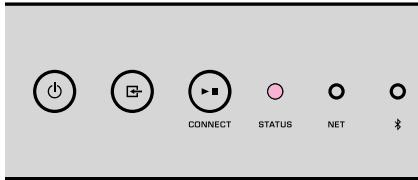
Wenn das Symbol nicht erscheint, prüfen Sie, ob Gerät und PC/iPhone richtig mit dem Router verbunden sind.

- 2** Klicken/Tippen Sie in iTunes/am iPhone auf das AirPlay-Symbol und wählen Sie das Gerät (Netzwerkname des Geräts) als Audio-Ausgabegerät.

3 Wählen Sie einen Titel und starten Sie die Wiedergabe in iTunes/am iPhone.

Das Gerät wählt automatisch „AirPlay“ als Eingangsquelle aus, und die Wiedergabe startet.

Die STATUS-Anzeige leuchtet nun rosa.



Hinweis

- Das Gerät schaltet sich beim Starten der Wiedergabe in iTunes/am iPhone automatisch ein, wenn „Network Standby“ (S. 27, S. 30) auf „On“ gesetzt ist.
- Sie können die Lautstärke des Geräts während der Wiedergabe in iTunes/am iPhone regeln, indem Sie „Volume Interlock“ (S. 27, S. 30) einstellen.

BEDIENUNG DES GERÄTS VON EINEM WEBBROWSER

Web-Steuerung mit einem PC

Über den in einem Webbrowser am PC angezeigten Bildschirm für Web-Steuerung können Sie die Musikwiedergabe des Geräts steuern, verschiedene Geräteeinstellungen wie Netzwerkverbindungseinstellungen anzeigen und die Firmware aktualisieren.

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, nachdem Sie das Gerät mit dem Netzwerk verbunden haben (S. 13).

Hinweis

Wir empfehlen die Benutzung einer der folgenden Webbrowser. Eine einwandfreie Funktion kann nicht für alle Webbrowser garantiert werden.

- Internet Explorer 11.x
- Safari 9.x

Anzeigen des Bildschirms für Web-Steuerung

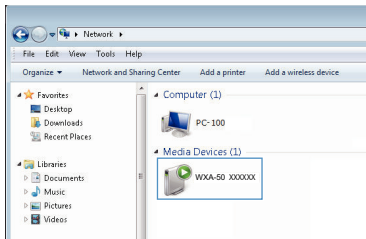
Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um den Bildschirm für Web-Steuerung an einem PC mit Windows oder Mac OS anzuzeigen.

Hinweis

Die Netzwerkwerkerkennung muss aktiviert sein, wenn der Bildschirm für Web-Steuerung an einem PC mit Windows oder Mac OS angezeigt werden soll.

Konfigurieren mit Windows

1 Öffnen Sie den Ordner „Network“.

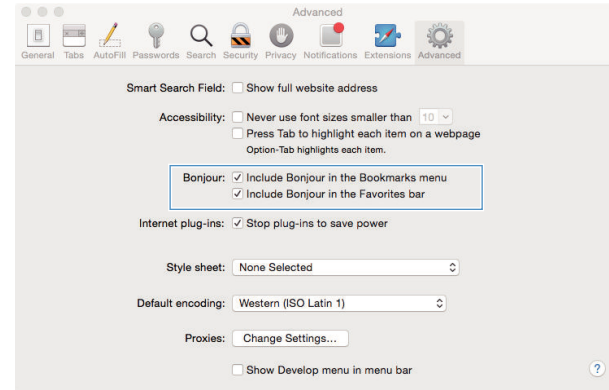


2 Doppelklicken Sie auf das Zimmernamen-Symbol (dieses Gerät), das unter „Other Devices“ oder „Media Devices“ gelistet ist.

Ein spezieller Browser startet, und der Bildschirm für die Web-Steuerung dieses Geräts erscheint.

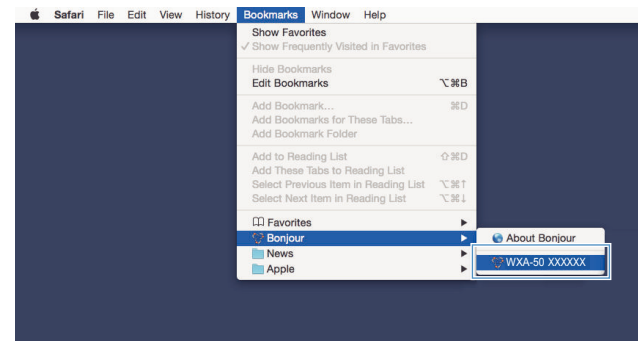
Konfigurieren mit Mac OS

1 Starten Sie Safari, öffnen Sie das Fenster „Preferences“ und klicken Sie auf „Advanced“.



2 Markieren Sie alle Kontrollkästchen von Bonjour.

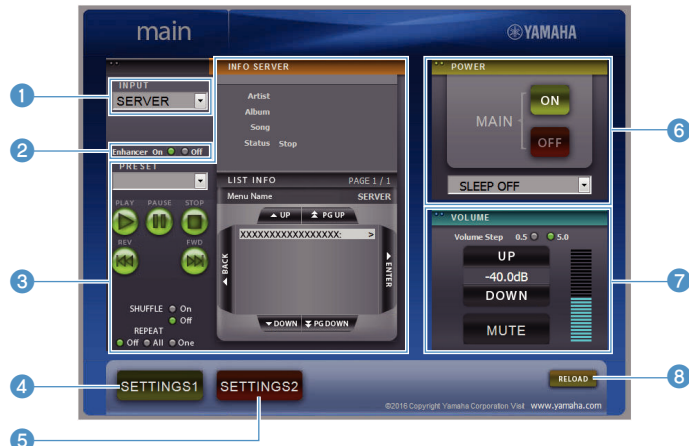
3 Wählen Sie den Zimmernamen (dieses Gerät) in der Lesezeichen-Menüliste.



Der Bildschirm für die Web-Steuerung dieses Geräts erscheint.

Bedienung im Bildschirm für Web-Steuerung

Zunächst wird der Hauptbildschirm (main) des Bildschirms für Web-Steuerung angezeigt.



Bildschirm SETTINGS1/SETTINGS2



- 1 **INPUT**
Zum Auswählen einer Eingangsquelle.
- 2 **Enhancer**
Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion Compressed Music Enhancer (S. 41).

- 3 **Eingangsinform/Bedienung**
Zeigt Informationen zur gewählten Eingangsquelle an und erlaubt Steuern der Wiedergabe.
- 4 **SETTINGS1**
Wechsel zum Bildschirm Einstellungen 1 (S. 27).
- 5 **SETTINGS2**
Wechsel zum Bildschirm Einstellungen 2 (S. 28).
- 6 **POWER**
Schaltet das Gerät ein oder in den Bereitschaftsmodus. Sie können auch einen Einschlaf-Timer einstellen.
- 7 **VOLUME**
Zum Einstellen der Lautstärke oder Stummumschalten der Tonausgabe. Sie können außerdem die Schrittweite für die Lautstärkeeinstellung wählen.
- 8 **RELOAD**
Aktualisiert die Informationen im Bildschirm für Web-Steuerung durch die aktuellsten Werte.
- 9 **Menü**
Zum Auswählen eines Einstellungsmenüs.
- 10 **Einstellungsfenster**
Zum Konfigurieren erweiterter Funktionen.
- 11 **BACK**
Wechsel zum Hauptbildschirm.

KONFIGURIEREN ERWEITERTER FUNKTIONEN

Konfiguration mit einem Webbrowser

Mit einem PC können die nachstehend aufgeführten Einträge im Bildschirm für Web-Steuerung angezeigt und konfiguriert werden.

SETTINGS1

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellwerte	Grundeinstellung	Erläuterung	
Rename		-	-	Zur Einrichtung des Netzwerknamens des Geräts sowie des Zonennamens.	
	Current Network Connection	-	-	Zeigt Informationen zur aktuellen Netzwerkverbindung des Geräts an.	
	Network Connection Select	Wired / Wireless / Extend (1) / Extend (2) / Extend (3)	Wired	Zum Vorgeben der Netzwerkverbindungsmethode (S. 35).	
	WPS PIN	(Kontrollkästchen)	nicht markiert	Erlaubt Eingabe eines PIN-Codes für einen Wireless Router (Zugriffspunkt) zur Herstellung einer Drahtlosverbindung (S. 35).	
	SSID	-	-	Zum Vorgeben der SSID (Netzwerkname) für den Zugriffspunkt, mit dem das Gerät verbunden ist.	
	Security	None / WEP / WPA2-PSK (AES) / Mixed Mode	None	Zum Auswählen der Verschlüsselungsmethode für das Netzwerk (S. 35).	
	Security Key	-	-	Zum Vorgeben des Sicherheitsschlüssels.	
	DHCP	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der DHCP-Funktion.	
	IP Address	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der IP-Adresse für das Gerät.	
	Subnet Mask	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der Teilnetzmaske für das Gerät.	
Network*	Default Gateway	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der IP-Adresse des Standard-Gateways für das Gerät.	
	DNS Server (P)	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der IP-Adresse des primären DNS-Servers.	
	DNS Server (S)	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der IP-Adresse des sekundären DNS-Servers.	
	AirPlay Password	Mode Password	Off / On -	Off -	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Passwortfunktionen für AirPlay. Zum Einrichten eines Passworts für AirPlay.
	Volume Interlock	Off / Limited / Full	Limited	Gibt vor, ob beim Auswählen von AirPlay als Eingangsquelle die Lautstärke des Geräts mit der von iTunes oder des iPhones synchronisiert wird.	
	MAC filter	MAC Address 1-10	-	0	Zum Angeben der MAC-Adressen der Geräte, denen der Zugriff auf das Gerät erlaubt sein soll.

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellwerte	Grundeinstellung	Erläuterung
MAC filter	Mode	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der MAC-Adressenfilterfunktion. Hinweis Wenn der MAC-Adressenfilter aktiviert wird, prüfen Sie die MAC-Adressen sorgfältig, bevor Sie auf „APPLY“ klicken. Bei falscher Konfigurierung des Filters ist unter Umständen kein Zugriff auf das Gerät möglich. Sollte dies vorkommen, müssen die Grundeinstellungen des Geräts wiederhergestellt werden (S. 35).
				Network Standby
Backup / Recovery		-	-	Zum Speichern der aktuellen Geräteeinstellungen auf einem PC oder Laden gespeicherter Einstellungen von einem PC. Hinweis <ul style="list-style-type: none"> Die Sicherung enthält keine Benutzerinformationen (wie Benutzerkonten und Passwörter) oder Geräte-spezifische Informationen (wie seine IP-Adresse). Bedienen Sie das Gerät nicht während der Wiederherstellung (Laden der Daten vom PC), anderenfalls könnten die Einstellungen falsch wiederhergestellt werden. Nach Abschluss der Wiederherstellung klicken Sie auf „OK“, um das Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten.
				Firmware
Licenses		-	-	Zum Anzeigen von Lizenzinformationen zu der vom Gerät verwendeten Software an.

* Nach dem Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen kann es erforderlich sein, erneut auf das Gerät zuzugreifen oder den Browser neu zu starten.

SETTINGS2

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellwerte	Grundeinstellung	Erläuterung
Sound	Enhancer	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion Compressed Music Enhancer (S. 41).
	Bass Extension	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Basserweiterung für den Lautsprecher-Wiedergabebereich. Wenn diese Funktion auf „On“ eingestellt ist, können Sie Bässe wie bei wesentlich größeren Lautsprechern genießen.
	Monaural Downmix	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren des Modus für die monaurale Wiedergabe von Stereosignalen.
	Direct	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Direktwiedergabefunktion. Wenn diese Funktion aktiviert ist, umgeht das wiedergegebene Tonsignal die DSP-Schaltungen.
	Ultra Low Jitter PLL	Level1-3	Level2	Zur Einstellung der Stärke der auf das wiedergegebene Audiosignal wirkenden Jitter-Unterdrückung zur Anpassung der Tonqualität. Bei einem hohen Pegel ist die Jitter-Unterdrückung wirksamer, wobei jedoch ein Aussetzen des Tons wahrscheinlich ist. Bei einem niedrigen Pegel ist die Jitter-Unterdrückung weniger wirksam, wobei jedoch auch ein Aussetzen des Tons weniger wahrscheinlich ist.

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellwerte	Grundeinstellung	Erläuterung	
Sound	Equalizer	Bypass / Auto / Manual	Auto	Zum Einstellen der Lautstärke des tiefen, mittleren und hohen Frequenzbereichs des Tons. In der Einstellung „Auto“ erfolgt eine Synchronisierung mit der Hauptlautstärke zur gehörrichtigen Lautstärkekorrektur.	
	Manual	High	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Einstellen der Lautstärke des hohen Frequenzbereichs des Tons.
		Mid	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Einstellen der Lautstärke des mittleren Frequenzbereichs des Tons.
		Low	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Einstellen der Lautstärke des tiefen Frequenzbereichs des Tons.
	Speaker Type	Compact / Bookshelf / Floor standing / In-ceiling / In-wall	Bookshelf	Zum Anpassen der Wirkung von Funktionen wie Bass Extension und Adaptive EQ an den Lautsprechertyp für optimale Ergebnisse. „Compact“: Optimierung für Kompaktlautsprecher. „Bookshelf“: Optimierung für Regallautsprecher. „Floor standing“: Optimierung für große Bodenlautsprecher. „In-ceiling“: Optimierung für Deckeneinbaulautsprecher. „In-wall“: Optimierung für Wandeinbaulautsprecher.	
Volume	L/R Balance	-12 über 0 bis +12 (in Schritten von 1)	0	Zur Einstellung der Lautstärkebalance zwischen dem linken und rechten Lautsprecher.	
	Mode	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion für die Anfangslautstärke beim Einschalten.	
	Initial Volume	Mute, -80 dB bis +0,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	-40,0 dB	Zum Vorgeben der Anfangslautstärke beim Einschalten des Geräts.	
	Max Volume	-20 dB bis +0,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Einrichten einer oberen Grenze für die Lautstärkeregelung per Fernbedienung usw.	
	Subwoofer Volume	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Feineinstellen der Subwoofer-Lautstärke.	
Input Setting	Input Trim	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Kompensieren von Lautstärkeunterschieden zwischen Eingangsquellen.	
	Auto Play	Off / On / Auto	für jede Eingangsquelle anders	Zum Vorgeben, ob die Wiedergabe von einem Server, USB-Gerät usw. beim Einschalten des Geräts oder Wechseln der Eingangsquelle automatisch starten soll. „Off“: immer mit gestoppter Wiedergabe starten. „On“: immer die Wiedergabe des beim letzten Mal abgespielten Inhalts starten. „Auto“: Wiedergabe starten, wenn zuvor bei laufender Wiedergabe in den Bereitschaftsmodus geschaltet wurde. Hinweis Die Einstellung ist für jede Eingangsquelle und jeden Dienst anders.	
User Interface	LED Dimmer	0-3	3	Zum Einstellen der LED-Helligkeit („3“ ist die hellste Stufe).	
	Front Panel Operation	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Bedienelemente an der Frontblende (mit Ausnahmen der Netztaсте).	
	Remote	Sensor	Off / On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Fernbedienungsfunktion. Bei Einstellung auf „Off“ kann das Gerät auf andere Weise bedient werden.	

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellwerte	Grundeinstellung	Erläuterung	
User Interface	Remote	ID	ID1 / ID2	ID1	Zum Ändern der Signal-ID für den Empfang von Fernbedienungssignalen. Zum Ändern der ID der Fernbedienung gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor. Einstellung auf ID1: Halten Sie ⏪ auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie PRESET 1 gleichzeitig 5 Sekunden lang. Einstellung auf ID2: Halten Sie ⏪ auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie PRESET 2 gleichzeitig 5 Sekunden lang.
	Access device Indication		-	-	Bewirkt Aufleuchten der LED des Geräts, das gegenwärtig für die Bedienung über einen Webbrowser verwendet wird.
	Bluetooth		Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Bluetooth-Funktion.
Bluetooth		Standby	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion zur Einschaltung des Geräts durch Bluetooth-Geräte (Bluetooth-Bereitschaft).
	Audio Receive	Private Mode	Off / On	Off	Gibt vor, ob das Gerät neben der Suche durch Geräte, mit denen es bereits gekoppelt wurde, auch auf andere Suchanfragen anspricht. Bei Einstellung auf „On“ spricht das Gerät nicht auf Suchanfragen an.
		Disconnect	-	-	Zum Beenden der Bluetooth-Verbindung zwischen dem Bluetooth-Gerät und diesem Gerät.
	Audio Send	Transmitter	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Bluetooth-Audioübertragung.
Other Setup	Auto Power Standby		Off / 20min / 2h / 4h / 8h / 12h	Off	Gibt vor, ob und wann das Gerät sich in den Bereitschaftsmodus versetzt, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Bedienung erfolgt. Bei Einstellung auf 20min versetzt sich das Gerät nur dann in den Bereitschaftsmodus, wenn während der 20 bedienungslosen Minuten auch kein Eingangssignal vorliegt.
	Fan Mode		Off / Auto / On	Auto	Zum Einstellen des Kühllüfters auf „Off“, „Auto“ oder „On“.
	Memory Guard		Off / On	Off	Schützt die Einstellungen des Geräts und verhindert Änderungen.
Network Info		-	-	Zum Anzeigen von Netzwerkinformationen des Geräts wie beispielsweise seine MAC-Adresse.	



Konfiguration im Bildschirm Advanced Settings der Mobilgeräte-App

Mit Ihrem Mobilgerät können Sie die nachstehenden Einträge im Bildschirm Advanced Settings von MusicCast CONTROLLER anzeigen und konfigurieren.

Zum Aufrufen des Bildschirms Advanced Settings halten Sie im Bildschirm von MusicCast CONTROLLER den Zimmernamen (dieses Gerät) gedrückt und tippen Sie im Menü „Room Settings“ auf „Room Settings“ und dann auf „Advanced Settings“.

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellungen	Grundeinstellung	Erläuterung
Sound	Enhancer	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion Compressed Music Enhancer (S. 41).
	Bass Extension	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Basserweiterung für den Lautsprecher-Wiedergabebereich. Wenn diese Funktion auf „On“ eingestellt ist, können Sie Bässe wie bei wesentlich größeren Lautsprechern genießen.
	Monaural Downmix	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren des Modus für die monaurale Wiedergabe von Stereosignalen.

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellungen	Grundeinstellung	Erläuterung	
Sound	Direct	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Direktwiedergabefunktion. Wenn diese Funktion aktiviert ist, umgeht das wiedergegebene Tonsignal die DSP-Schaltungen.	
	Ultra Low Jitter PLL	Level1-3	Level2	Zur Einstellung der Stärke der auf das wiedergegebene Audiosignal wirkenden Jitter-Unterdrückung zur Anpassung der Tonqualität. Bei einem hohen Pegel ist die Jitter-Unterdrückung wirksamer, wobei jedoch ein Aussetzen des Tons wahrscheinlich ist. Bei einem niedrigen Pegel ist die Jitter-Unterdrückung weniger wirksam, wobei jedoch auch ein Aussetzen des Tons weniger wahrscheinlich ist.	
	Equalizer	Bypass / Auto / Manual	Auto	Zum Einstellen der Lautstärke des tiefen, mittleren und hohen Frequenzbereichs des Tons. In der Einstellung „Auto“ erfolgt eine Synchronisierung mit der Hauptlautstärke zur gehörrichtigen Lautstärkekorrektur.	
	Manual	High	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Einstellen der Lautstärke des hohen Frequenzbereichs des Tons.
		Mid	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Einstellen der Lautstärke des mittleren Frequenzbereichs des Tons.
		Low	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Einstellen der Lautstärke des tiefen Frequenzbereichs des Tons.
	Speaker Type	Compact / Bookshelf / Floor standing / In-ceiling / In-wall	Bookshelf	Zum Anpassen der Wirkung von Funktionen wie Bass Extension und Adaptive EQ an den Lautsprechertyp für optimale Ergebnisse. „Compact“: Optimierung für Kompaktlautsprecher. „Bookshelf“: Optimierung für Regallautsprecher. „Floor standing“: Optimierung für große Bodenlautsprecher. „In-ceiling“: Optimierung für Deckeneinbaulautsprecher. „In-wall“: Optimierung für Wandeinbaulautsprecher.	
Volume	L/R Balance	-12 über 0 bis +12 (in Schritten von 1)	0	Zur Einstellung der Lautstärkebalance zwischen dem linken und rechten Lautsprecher.	
	Initial Volume	Mode	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion für die Anfangslautstärke beim Einschalten.
		Level	Mute, -80 dB bis +0,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	-40,0 dB	Zum Vorgeben der Anfangslautstärke beim Einschalten des Geräts.
	Max Volume	-20 dB bis +0,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Einrichten einer oberen Grenze für die Lautstärkeregelung per Fernbedienung usw.	
	Subwoofer Volume	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Feineinstellen der Subwoofer-Lautstärke.	
Input Setting	Input Trim	-6,0 dB über 0,0 dB bis +6,0 dB (in Schritten von 0,5 dB)	0,0 dB	Zum Kompensieren von Lautstärkeunterschieden zwischen Eingangsquellen.	

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellungen	Grundeinstellung	Erläuterung
Input Setting	Auto Play	Off / On / Auto	für jede Eingangsquelle anders	Zum Vorgeben, ob die Wiedergabe von einem Server, USB-Gerät usw. beim Einschalten des Geräts oder Wechseln der Eingangsquelle automatisch starten soll. „Off“: immer mit gestoppter Wiedergabe starten. „On“: immer die Wiedergabe des beim letzten Mal abgespielten Inhalts starten. „Auto“: Wiedergabe starten, wenn das Gerät zuvor bei laufender Wiedergabe in den Bereitschaftsmodus geschaltet wurde. Hinweis Die Einstellung ist für jede Eingangsquelle und jeden Dienst anders.
	Front Panel Operation	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Bedienelemente an der Frontblende (mit Ausnahmen der Netztaсте).
User Interface	Sensor	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Fernbedienungsfunktion. Bei Einstellung auf „Off“ kann das Gerät auf andere Weise bedient werden.
	Remote ID	ID1 / ID2	ID1	Zum Ändern der Signal-ID für den Empfang von Fernbedienungssignalen. Zum Ändern der ID der Fernbedienung gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor. Einstellung auf ID1: Halten Sie  auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie PRESET 1 gleichzeitig 5 Sekunden lang. Einstellung auf ID2: Halten Sie  auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie PRESET 2 gleichzeitig 5 Sekunden lang.
	LED Dimmer	0-3	3	Zum Einstellen der LED-Helligkeit („3“ ist die hellste Stufe).
	Access device Indication	-	-	Bewirkt Aufleuchten der LED des Geräts, das gegenwärtig für die Bedienung über einen Webbrowser verwendet wird.
	Bluetooth	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Bluetooth-Funktion.
Bluetooth	Standby	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion zur Einschaltung des Geräts durch Bluetooth-Geräte (Bluetooth-Bereitschaft).
	Audio Receive Private Mode	Off / On	Off	Gibt vor, ob das Gerät neben der Suche durch Geräte, mit denen es bereits gekoppelt wurde, auch auf andere Suchanfragen anspricht. Bei Einstellung auf „On“ spricht das Gerät nicht auf Suchanfragen an.
	Disconnect	-	-	Zum Beenden der Bluetooth-Verbindung zwischen dem Bluetooth-Gerät und diesem Gerät.
	Audio Send Transmitter	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Bluetooth-Audioübertragung.
Network*	Type	Wired / Wireless	Wired	Zum Vorgeben der Netzwerkverbindungsmethode (S. 35).
	SSID	-	-	Zum Vorgeben der SSID (Netzwerkname) für den Zugriffspunkt, mit dem das Gerät verbunden ist.
	Security Type	None / WEP / WPA2-PSK (AES) / Mixed Mode	None	Zum Auswählen der Verschlüsselungsmethode für das Netzwerk (S. 35).
	Security Key	-	-	Zum Vorgeben des Sicherheitsschlüssels.
	DHCP Client	Off / On	On	Zum Aktivieren/Deaktivieren der DHCP-Funktion.
	IP Address	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der IP-Adresse für das Gerät.
	Subnet Mask	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der Teilnetzmaske für das Gerät.

SETTINGS (Menü)	Eintrag	Einstellungen	Grundeinstellung	Erläuterung	
Network*	Connection	Default Gateway	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der IP-Adresse des Standard-Gateways für das Gerät.
		DNS Server (P)	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der IP-Adresse des primären DNS-Servers.
		DNS Server (S)	-	-	Zum Einstellen/Anzeigen der IP-Adresse des sekundären DNS-Servers.
	Network Standby	Off / On / Auto	Auto	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion zur Einschaltung des Geräts durch Netzwerkgeräte (Netzwerk-Bereitschaft).	
	Network Name	-	-	Zum Vorgeben des Netzwerknamens des Geräts.	
AirPlay	Volume Interlock	Off / Limited / Full	Limited	Gibt vor, ob beim Auswählen von AirPlay als Eingangsquelle die Lautstärke des Geräts mit der von iTunes oder des iPhones synchronisiert wird.	
	Password Setting	Password	Off / On	Off	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Passwortfunktionen für AirPlay.
		Passphrase	-	-	Zum Einrichten eines Passworts für AirPlay.
Other Setup	Auto Power Standby	Off / 20min / 2h / 4h / 8h / 12h	Off	Gibt vor, ob und wann das Gerät sich in den Bereitschaftsmodus versetzt, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Bedienung erfolgt. Bei Einstellung auf 20min versetzt sich das Gerät nur dann in den Bereitschaftsmodus, wenn während der 20 bedienungslosen Minuten auch kein Eingangssignal vorliegt.	
	Fan Mode	Off / Auto / On	Auto	Zum Einstellen des Kühllüfters auf „Off“, „Auto“ oder „On“.	
	Memory Guard	Off / On	Off	Schützt die Einstellungen des Geräts und verhindert Änderungen.	

* Nach dem Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen kann es erforderlich sein, erneut auf das Gerät zuzugreifen oder den Browser neu zu starten.

ANHANG

Aktualisieren der Firmware des Geräts über das Netzwerk

Wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist, können Sie die Firmware über das Netzwerk aktualisieren.

Die Firmware kann auch durch Herunterladen einer Firmware-Aktualisierungsdatei von der Yamaha-Website aktualisiert werden.

Firmware-Aktualisierungsprozeduren

- Aktualisieren mit MusicCast CONTROLLER (S. 34)
- Aktualisieren mit einem USB-Speichergerät (S. 34)

STATUS-Anzeigenzustände

- Wenn eine neue Firmware-Aktualisierung verfügbar ist, blinkt die STATUS-Anzeige nach dem Einschalten des Geräts langsam.
- Sollte im Verlauf der Firmware-Aktualisierung ein Fehler auftreten, blinkt die STATUS-Anzeige 2- bis 7-mal rot und bleibt 1 Sekunde lang dunkel, bis das Gerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet wird.

Hinweis

- Während einer Firmware-Aktualisierung sollten Sie das Gerät nicht bedienen, es nicht in den Bereitschaftsmodus schalten und auch das Netzkabel oder Netzkabel nicht abziehen.
- Eine Aktualisierung der Firmware dauert etwa 10 Minuten oder länger (je nach Ihrer Netzwerk-Verbindungsgeschwindigkeit).
- Wenn die Internet-Verbindung langsam ist oder das Gerät mit einem Drahtlosnetzwerk verbunden ist, dann ist eine Aktualisierung je nach Status der Drahtlosverbindung eventuell nicht möglich. Versuchen Sie die Aktualisierung in diesem Fall nach einer Weile noch einmal oder Aktualisieren Sie die Firmware mithilfe eines USB-Speichergeräts (S. 34).
- Prüfen Sie nach einer Aktualisierung der Firmware die gegenwärtig im Gerät installierte Firmware mit dem MusicCast CONTROLLER.
- Näheres zu Aktualisierungen der Firmware finden Sie auf der Yamaha-Website.

Aktualisieren mit MusicCast CONTROLLER

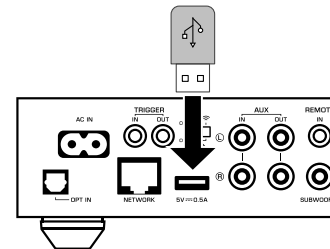
Sobald eine neue Firmware-Aktualisierung verfügbar ist, werden Sie durch eine im Bildschirm von MusicCast CONTROLLER erscheinende Meldung aufgefordert, die Aktualisierung durchzuführen.

Folgen Sie zur Aktualisierung der Firmware der Vorgangsbeschreibung im Bildschirm von MusicCast CONTROLLER.

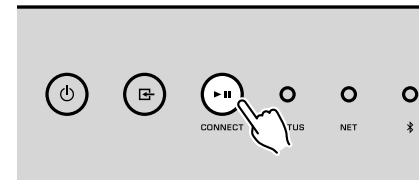
Aktualisieren mit einem USB-Speichergerät

Sie können die Firmware mithilfe eines USB-Speichergeräts aktualisieren. Laden Sie die Firmware-Aktualisierungsdatei mit dem PC von der Yamaha-Website auf ein USB-Speichergerät herunter und schließen Sie das USB-Speichergerät dann an die USB-Buchse dieses Geräts an.

- 1 **Schalten Sie das Gerät in den Bereitschaftsmodus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.**
- 2 **Schließen Sie das USB-Speichergerät an die Buchse USB an der Rückwand an.**

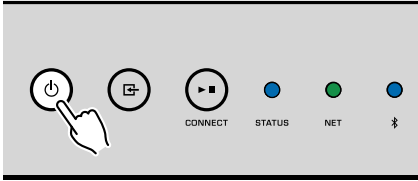


- 3 **Halten Sie ►|| (CONNECT) an der Frontblende gedrückt und schließen Sie dabei das Netzkabel an die Netzsteckdose an.**



Die Firmware-Aktualisierung beginnt. Die STATUS-Anzeige leuchtet während der Firmware-Aktualisierung blau, und die Anzeigen NET und Bluetooth blinken abwechselnd.

4 Drücken Sie nach Beendigung der Aktualisierung ⏻ (Netz) an der Frontblende, um das Gerät wieder einzuschalten.



Nach Abschluss der Aktualisierung leuchten neben der STATUS-Anzeige (blau) auch die Anzeigen NET und ⌘ (Bluetooth).

5 Spezifizieren Sie die Netzwerkeinstellungen.

DHCP	Zum Ein-/Ausschalten der DHCP-Funktion. Bei Einstellung auf „Off“ können gewisse Netzwerkeinstellungen wie die IP-Adresse und die Teilnetzmaske manuell spezifiziert werden.
IP Address	Zum Anzeigen der IP-Adresse für das Gerät.
Subnet Mask	Zum Anzeigen der Teilnetzmaske für das Gerät.
Default Gateway	Zum Anzeigen der IP-Adresse des Standard-Gateways für das Gerät.
DNS Server (P)	Zum Anzeigen der IP-Adresse des primären DNS-Servers.
DNS Server (S)	Zum Anzeigen der IP-Adresse des sekundären DNS-Servers.

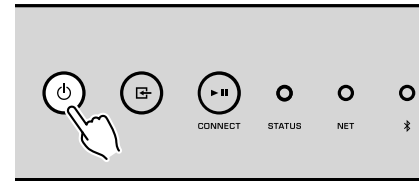
6 Klicken Sie auf „APPLY“.

Neustart des Geräts

Sie können das Gerät zwangsweise neu starten.

1 Halten Sie ⏻ (Netz) an der Frontblende 15 Sekunden lang gedrückt.

Das Gerät startet beim Loslassen der Taste neu.



Wiederherstellen der Grundeinstellungen

Alle Geräteeinstellungen können auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt werden.

1 Schalten Sie das Gerät in den Bereitschaftsmodus.

Manuelles Einrichten einer Drahtlosverbindung

Sie können eine Drahtlosverbindung an einem PC im Bildschirm für Web-Steuerung manuell einrichten (S. 25).

Folgen Sie der Vorgangsbeschreibung, nachdem Sie dieses Gerät über ein Netzwerkkabel mit Ihrem Router verbunden haben.

Hinweis

Sie müssen für Ihr Netzwerk die SSID (Netzwerkname), die Sicherheitsmethode und den Sicherheitsschlüssel einrichten.

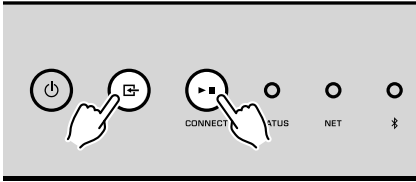
- 1 Klicken Sie im dem Bildschirm für Web-Steuerung auf „SETTINGS1“.
- 2 Wählen Sie „Network“ aus.
- 3 Wählen Sie „Wireless“ aus der Dropdown-Liste von „Network Connection Select“ im Menü „Network“.
- 4 Spezifizieren Sie die Einstellungen des Wireless Routers (Zugriffspunkt).

SSID	Geben Sie die SSID ein.
Security	Wählen Sie die Sicherheitsmethode.
Security Key	Geben Sie den Sicherheitsschlüssel ein.

Hinweis

Wenn Sie „WPS PIN“ als Verbindungsmethode auswählen, erscheint der PIN-Code für das Gerät. Geben Sie den PIN-Code im Wireless Router (Zugriffspunkt) ein und fahren Sie mit Schritt 6 fort.

- 2** Halten Sie **INPUT** und **CONNECT** an der Frontblende gleichzeitig für 5 Sekunden gedrückt.



Nach der Wiederherstellung wird das Gerät eingeschaltet, und alle Einstellungen entsprechen der werksseitigen Vorgabekonfiguration.

Problembhebung

Schlagen Sie in der nachfolgenden Tabelle nach, wenn das Gerät nicht richtig funktionieren sollte.

Falls das Problem nicht hier aufgeführt ist oder die vorgeschlagene Lösung nicht abhilft, schalten Sie dieses Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel und wenden Sie sich an den nächsten Yamaha-Händler oder -Kundendienst.

Allgemeines

Problem	Ursache	Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Das Netzkabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schließen Sie das Netzkabel fest an.
	Die Schutzschaltung wurde aktiviert.	Aus Sicherheitsgründen wurde die Möglichkeit, das Gerät einzuschalten, unterbunden. Wenden Sie sich zur Instandsetzung an den nächsten autorisierten Yamaha-Händler oder -Kundendienst.
Das Gerät schaltet sich nach dem Einschalten sofort wieder aus.	Beim Einschalten des Geräts war ein Lautsprecherkabel kurzgeschlossen.	Verdrehen Sie die blanke Litze der Lautsprecherkabel so fest wie möglich, und schließen Sie sie am Gerät und an den Lautsprechern an (S. 11).
	Die interne Stromversorgungsschaltung weist eine Störung auf.	Wenden Sie sich zur Instandsetzung an den nächsten autorisierten Yamaha-Händler oder -Kundendienst.
Das Gerät reagiert nicht.	Der interne Mikroprozessor hat sich aufgrund einer elektrischen Störung von außen (wie Blitzschlag oder statische Elektrizität) aufgehängt.	Halten Sie die Taste ⏻ (Netz) an der Frontblende mindestens 15 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät neu zu starten. Falls das Problem fortbesteht, ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose und stecken es erneut ein.
	Die Fernbedienungs-IDs von Gerät und Fernbedienung sind nicht identisch.	Ändern Sie die Fernbedienungs-ID des Geräts oder der Fernbedienung (S. 28, S. 30).
Kein Ton.	Die Eingangs- oder Ausgangskabel sind falsch angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel richtig an.
	Es ist eine andere Eingangsquelle ausgewählt.	Wählen Sie über die Eingangsauswahl-tasten eine geeignete Eingangsquelle aus.
	Die Lautstärke ist auf Minimum eingestellt oder stumm geschaltet.	Erhöhen Sie die Lautstärke.
Störgeräusch oder Brummstörungen sind von diesem Gerät oder Gräten in seiner Umgebung zu hören.	Die Signalausgabe des am digitalen optischen Eingang dieses Geräts angeschlossenen Geräts ist nicht auf das Audioformat PCM eingestellt.	Der optische Eingang dieses Geräts unterstützt nur PCM-Signale. Setzen Sie den Audioausgang am Wiedergabegerät (z.B. TV) auf PCM.
	Das Gerät steht zu dicht an einem anderen digitalen oder Hochfrequenzgerät.	Stellen Sie das Gerät in größerer Entfernung vom anderen Gerät auf.

Netzwerk

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Verbindungseinstellungen können nicht mit MusicCast CONTROLLER konfiguriert werden.	Das Mobilgerät ist nicht mit dem Wireless-Router in ihrer Wohnung verbunden.	Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem Wireless-Router und starten Sie MusicCast CONTROLLER. Deaktivieren Sie die Mobildatenübertragung am Mobiltelefon.
	Es dauert eine Weile, bis die Applikation das Gerät erfasst.	Warten Sie eine Weile und vergewissern Sie sich, dass Ihr Smartphone nicht in den Sleep-Modus versetzt wird.
	Der Wireless-Schalter an der Rückwand ist ausgeschaltet.	Verbinden Sie das Gerät über ein Netzkabel mit einem Router (Zugriffspunkt), oder stellen Sie den Wireless-Schalter richtig ein.
	Das Gerät befindet sich im Bereitschaftsmodus.	Schalten Sie das Gerät ein.
	Der Zugang zum Netzwerk ist durch Firewall-Einstellungen Ihres Wireless-Routers (Zugriffspunkt) eingeschränkt.	Prüfen Sie die Firewall-Einstellungen und den MAC-Adressenfilter Ihres Wireless-Routers (Zugriffspunkt).
	Mikrowellenherde oder andere Drahtlosgeräte in der Nähe stören möglicherweise die Funkkommunikation.	Stellen Sie dieses Gerät in größerer Entfernung von solchen Geräten auf.
MusicCast CONTROLLER erkennt dieses Gerät oder den Server (PC oder DLNA-kompatibler NAS) nicht.	Die Medienfreigabeeinstellung ist nicht richtig.	Konfigurieren Sie die Medienfreigabe, so dass dem Gerät Zugriff auf Musikinhalte gewährt wird.
	Auf Ihrem DLNA-Server installierte Sicherheits-Software blockiert den Zugriff des Geräts auf Ihren DLNA-Server.	Prüfen Sie die Einstellungen der auf Ihrem DLNA-Server installierten Sicherheits-Software.
	Dieses Gerät, der DLNA-Server und das Mobilgerät befinden sich nicht im gleichen Netzwerk.	Prüfen Sie die Netzwerkverbindungen und die Einstellungen Ihres Routers, und schließen Sie dieses Gerät, den DLNA-Server und das Mobilgerät an das gleiche Netzwerk an.
	Mehrere Router sind zwischen Ihre Netzwerkgeräte geschaltet (Doppelrouter).	Verbinden Sie das zu verwendende Netzwerkgerät mit demselben Router.
Die Netzwerkfunktion arbeitet nicht.	Die Netzwerkparameter (IP-Adresse) wurden nicht ordnungsgemäß abgerufen.	Aktivieren Sie die DHCP-Serverfunktion an Ihrem Router. Darüber hinaus muss die DHCP-Funktion am Gerät auf „On“ (Grundeinstellung: „On“) eingestellt sein.
	Der Zugang zum Netzwerk ist durch Firewall-Einstellungen Ihres Wireless Routers (Zugriffspunkt) eingeschränkt.	Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihres Wireless Routers (Zugriffspunkt) oder die Einstellung des MAC-Adressenfilters.
	Das Mobilgerät ist mit einer sekundären SSID verbunden, wenn ein Router mit mehrfachen SSID verwendet wird.	In diesem Fall kann der Zugriff auf die mit der primären SSID verbundenen Geräte eingeschränkt sein, oder das kabelgebundene Netzwerk kann durch den Router beschränkt sein (nur Internet-Zugang möglich). Verbinden Sie Ihr Mobilgerät direkt mit der primären SSID.
Die Wiedergabe stoppt unvermittelt und Dateien können nicht fortlaufend abgespielt werden.	Der Ordner enthält einige Dateien, die das Gerät nicht abspielen kann.	Löschen oder entfernen Sie nicht abspielbare Dateien (einschließlich Video- oder verborgene Dateien) vom Ordner.
Der Ton eines hochauflösenden Inhalts wird unterbrochen.	Die Drahtlosnetzwerkverbindung ist instabil oder das Funksignal ist schwach.	Stellen Sie das Gerät und den Wireless Router (Zugriffspunkt) näher beieinander auf oder verwenden Sie eine Netzwerkverbindung über Kabel, um für eine stabile Wiedergabe zu sorgen.
Es kann kein Internetradio gehört werden.	Der Dienst des gewählten Internetradiosenders wurde möglicherweise gestoppt.	Probieren Sie, den Sender zu einer anderen Zeit zu hören, oder wählen Sie einen anderen Sender.
	Der gewählte Internetradiosender sendet momentan Stille.	Einige Internetradiosender senden zu gewissen Tageszeiten Stille. Probieren Sie, den Sender zu einer anderen Zeit zu hören, oder wählen Sie einen anderen Sender.
	Der Zugang zum Netzwerk ist durch Firewall-Einstellungen Ihrer Netzwerkgeräte (wie Router) eingeschränkt.	Prüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihrer Netzwerkgeräte. Internetradio kann nur gehört werden, wenn die Signale durch den von dem betreffenden Radiosender genutzten Port gelassen werden.
Firmware-Aktualisierung über das Netzwerk fehlgeschlagen.	Die Netzwerkverbindung ist nicht stabil.	Versuchen Sie nach einiger Zeit erneut, die Aktualisierung auszuführen.


Problem	Ursache	Abhilfe
Das Gerät kann über einen Wireless-Router (Zugriffspunkt) nicht mit dem Internet verbinden.	Der Wireless-Router (Zugriffspunkt) ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Wireless Router (Zugriffspunkt) ein.
	Das Gerät und der Wireless-Router (Zugriffspunkt) sind zu weit voneinander entfernt, oder es befindet sich ein Hindernis zwischen ihnen.	Stellen Sie das Gerät und den Wireless-Router (Zugriffspunkt) näher beieinander oder an einem hindernisfreien Ort auf.

Bluetooth®

Problem	Ursache	Abhilfe
Das Gerät kann nicht mit einem Bluetooth-Gerät gekoppelt werden.	Das Bluetooth-Gerät unterstützt A2DP nicht.	Verwenden Sie ein Bluetooth-Gerät, das A2DP unterstützt .
	Ein mit dem Gerät zu koppelndes Bluetooth-Gerät hat ein anderes Passwort als „0000“.	Verwenden Sie ein Bluetooth-Gerät mit dem Passwort „0000“.
	Der Abstand zwischen diesem Gerät und dem Bluetooth-Gerät ist zu groß.	Positionieren Sie das Bluetooth-Gerät näher an diesem Gerät.
	Ein Gerät, das Signale im 2,4 GHz-Frequenzband ausgibt (z.B. Mikrowellenherd oder Drahtlosnetzwerkgerät), befindet sich in der Nähe.	Stellen Sie dieses Gerät in größerer Entfernung von solchen Geräten auf.
	Das Gerät wechselt in den Bereitschaftsmodus.	Schalten Sie dieses Gerät ein und wählen Sie Bluetooth als Eingangsquelle, um danach die Kopplung mit dem anderen Gerät durchzuführen.
	Der Wireless-Schalter an der Rückwand ist ausgeschaltet.	Stellen Sie den Wireless-Schalter richtig ein, so dass eine Bluetooth-Verbindung möglich ist (S. 7).
	Die Funkantenne ist nicht angebracht.	Bringen Sie die Funkantenne an.
	Ein anderes Bluetooth-Gerät ist bereits mit diesem Gerät verbunden.	Trennen Sie die aktuelle Bluetooth-Verbindung und stellen Sie eine neue Verbindung her.
Private Mode ist auf „On“ eingestellt. In diesem Fall kann eine Verbindung nur mit einem Bluetooth-Gerät aufgebaut werden, das zuvor bereits verbunden war.	Stellen Sie Private Mode auf „Off“ und verbinden Sie danach das neue Bluetooth-Gerät.	

Fehlertabelle der STATUS-Anzeige

Falls die STATUS-Anzeige an der Frontblende durch Blinken auf einen Fehler aufmerksam macht, lesen Sie in der nachstehenden Tabelle nach.

Farbe	Zustand	Blinken	Gerätestatus
 Rot	Blinken, und das Gerät schaltet sich nach dem Einschalten sofort wieder aus	2 bis 8 mal	Das Gerät hat sich aus Sicherheitsgründen ausgeschaltet.
	Blinken, und das Gerät lässt sich nicht einschalten	4 bis 8 mal	Aus Sicherheitsgründen wurde die Möglichkeit, das Gerät einzuschalten, unterbunden. Wenden Sie sich zur Instandsetzung an den nächsten autorisierten Yamaha-Händler oder -Kundendienst.
	Schnelles Blinken	Einmal	Es sind keine Presets gespeichert.
	Blinken (alle 0,5 Sekunden) *	Wiederholtes Blinken, 2 bis 7 mal, und 1 Sekunde aus, bis das Gerät ausgeschaltet wird	Während der Firmware-Aktualisierung ist ein Fehler aufgetreten. Prüfen Sie die Verbindung des USB-Speichergeräts oder zwischen diesem Gerät und dem Netzwerk, und aktualisieren Sie die Firmware dann erneut.
	Langsames Blinken (alle 1 Sekunde)	2 mal	Ein Fehler liegt im USB-Gerät vor.
3 mal		Ein Fehler liegt im Netzwerk vor.	
5 mal		Ein Fehler liegt mit WAC/WPS/CONNECT vor.	
 Orange	Blinkt	2 mal	Firmware-Aktualisierung fehlgeschlagen. Aktualisieren Sie die Firmware mithilfe eines USB-Speichergeräts (S. 34).
			Die Fernbedienungs-ID des Geräts stimmt nicht mit der Fernbedienung überein, oder der Empfang von Fernbedienungssignalen ist deaktiviert. Angaben zur Einrichtung von Fernbedienungsinstellungen siehe „KONFIGURIEREN ERWEITERTER FUNKTIONEN“ (S. 28, S. 30).
 Weiß	Langsames Blinken nach dem Einschalten des Geräts	10 mal	Es steht eine neues Firmware-Update zur Verfügung. Aktualisieren Sie die Firmware (S. 34).

* Gleichzeitig blinken auch die Anzeigen NET und  (Bluetooth).

Glossar

Dieses Glossar fasst die in der Anleitung verwendeten technischen Ausdrücke zusammen.

Compressed Music Enhancer

Die Funktion Compressed Music Enhancer ergänzt fehlende Obertöne in komprimierten Musikformaten (wie MP3). Im Ergebnis bietet diese Technologie eine verbesserte Performance für das gesamte Tonsystem.

High Resolution

High Resolution steht für die Tonqualität hochauflösender Audiogeräte und Inhalte (wie 192 kHz/24-Bit FLAC). Die Consumer Electronics Association (CEA) definiert High-Resolution Audio (Hi-Res Audio oder HRA) als „verlustfreies Audiosignal, das den Ton von Aufnahmen, die von Musikquellen mit besserer Qualität als CD gemastert wurden, voll reproduzieren kann“.

SSID

SSID (Service Set Identifier) ist eine Kennzeichnung für einen bestimmten WLAN-Zugriffspunkt.

Wi-Fi

Wi-Fi (Wireless Fidelity) ist eine Technologie, mit der ein elektronisches Gerät drahtlos Daten austauschen oder eine Verbindung zum Internet mithilfe von Funkwellen herstellen kann. Wi-Fi bietet den Vorteil eine drahtlose Verbindung ohne umständliche Verbindungen mit LAN-Kabel herstellen zu können. Nur Produkte, die Kompatibilitätstest der Wi-Fi Alliance bestanden haben, dürfen das „Wi-Fi Certified“-Markenzeichen tragen.

WPS

WPS (Wi-Fi Protected Setup) ist ein von der Wi-Fi Alliance etablierter Standard, der ein Einrichten eines drahtlosen Heimnetzwerks auf einfache Weise ermöglicht.

Warenzeichen

Die nachstehend angeführten Warenzeichen werden in dieser Anleitung verwendet.



Unterstützt iOS 7 oder neuer für Setup mit Wireless Accessory Configuration.

„Made for iPod“, „Made for iPhone“ und „Made for iPad“ bedeuten, dass ein elektronisches Zubehör speziell konstruiert ist, sodass es entsprechend mit einem iPod, iPhone oder iPad verbunden werden kann, und vom Entwickler zertifiziert wurde, um die Standards von Apple zu erfüllen.

Apple ist nicht verantwortlich für den Betrieb dieses Geräts oder dessen Einhaltung der Sicherheitsstandards und -vorschriften.

Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit iPod, iPhone oder iPad die drahtlose Übertragungsleistung beeinträchtigen kann.

iTunes, AirPlay, iPad, iPhone, iPod und iPod touch sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

iPad Air und iPad mini sind Warenzeichen von Apple Inc.

App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.



DLNA™ und DLNA CERTIFIED™ sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Digital Living Network Alliance. Alle Rechte vorbehalten. Nicht genehmigte Verwendung ist streng verboten.

Windows™

Windows ist in den USA und anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Internet Explorer, Windows Media Audio und Windows Media Player sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Android™

Google Play™

Android und Google Play sind Warenzeichen der Google Inc.



Das Wi-Fi CERTIFIED™-Logo ist eine Zertifizierungsmarke von Wi-Fi Alliance®.

Das Wi-Fi Protected Setup™-Kennzeichen ist eine Zertifizierungsmarke von Wi-Fi Alliance®.



Die Bluetooth® Wortmarke und Logos sind eingetragene Warenzeichen im Besitz von Bluetooth SIG, Inc. und jegliche Verwendung solcher Marken durch Yamaha Corporation geschieht unter Lizenz.

Bluetooth protocol stack (Blue SDK)

Copyright 1999-2014 OpenSynergy GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Alle unveröffentlichten Rechte vorbehalten.



MusicCast ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Yamaha Corporation.

Erklärungen bezüglich GPL

Dieses Produkt verwendet GPL/LGPL Open-Source-Software in bestimmten Sektionen. Sie haben das Recht, nur diesen Open-Source-Code zu erhalten, zu duplizieren, zu modifizieren und zu verteilen. Informationen über GPL/LGPL Open-Source-Software, wie Sie diese erhalten und die GPL/LGPL-Lizenz, erhalten Sie auf der Website Yamaha Corporation (<http://download.yamaha.com/sourcecodes/musiccast/>).

Unterstützte Geräte und Dateiformate

Die nachstehend aufgeführten Geräte und Dateiformate können mit diesem Gerät verwendet werden.

Unterstützte Geräte

DLNA

- PC, auf dem „Windows Media Player 11“ oder „Windows Media Player 12“ installiert ist
- Mit DLNA (Ver. 1.5) kompatibler NAS

Bluetooth-Geräte

- Bluetooth-Geräte, die A2DP unterstützen
 - Yamaha garantiert nicht die Verbindung von Bluetooth-Geräten.

USB-Geräte

- USB-Massenspeichergeräte (wie Flash-Speicher und tragbare Audio-Player) im Format FAT 16 oder FAT 32
 - Schließen Sie keine USB-Ladegeräte, USB-Hubs oder anderen Geräte an, bei denen es sich nicht um USB-Massenspeichergeräte handelt. Schließen Sie keine PCs, Kartenleser oder externen Festplattenlaufwerke an.
 - USB-Geräte mit Verschlüsselung können nicht verwendet werden.
 - Einige Funktionen sind je nach Modell oder Hersteller des USB-Speichergeräts eventuell nicht kompatibel.

AirPlay

AirPlay arbeitet mit iPhone, iPad und iPod touch mit iOS 4.3.3 oder höher, Mac mit OS X Mountain Lion oder höher und Mac und Computer mit iTunes 10.2.2 oder höher.

Made for.

iPhone 6 Plus, iPhone 6, iPhone 5s, iPhone 5c, iPhone 5, iPhone 4s

iPad Air 2, iPad mini 3, iPad Air, iPad mini 2, iPad mini, iPad (3. und 4. Generation), iPad 2

iPod touch (5. Generation)

(Stand Mai 2016)

Dateiformate

Datei	Sampling-Frequenz (kHz)	Quantisierungsbitzahl (Bit)	Bitrate (kbps)	Anzahl der Kanäle	Unterstützung für unterbrechungsfreie Wiedergabe
WAV (LPCM)	Bis zu 192 kHz	16/24	-	2	✓
FLAC	Bis zu 192 kHz	16/24	-	2	✓

Datei	Sampling-Frequenz (kHz)	Quantisierungsbitzahl (Bit)	Bitrate (kbps)	Anzahl der Kanäle	Unterstützung für unterbrechungsfreie Wiedergabe
AIFF	Bis zu 192 kHz	16/24	-	2	✓
ALAC	Bis zu 96 kHz	16/24	-	2	✓
MP3	Bis zu 48 kHz	-	8 bis 320	2	
WMA	Bis zu 48 kHz	-	8 bis 320	2	
MPEG-4 AAC	Bis zu 48 kHz	-	8 bis 320	2	
DSD	2,8 MHz/ 5,6 MHz	1	-	2	

Technische Daten

Nachstehend sind die technischen Daten des Geräts aufgeführt.

Eingangsbuchsen

Audio analog

- Stereo-Cinch (RCA) x 1

Digital Audio (Unterstützte Frequenzen: 32 kHz bis 192 kHz)

- Optisch x 1

Weitere Buchsen

- USB x 1 (USB2.0)
- NETWORK (verkabelt) x 1 (100Base-TX/10Base-T)
- NETWORK (drahtlos) x 1 (IEEE802.11b/g/n)

Ausgangsbuchsen

Audio analog

- Lautsprecher-Ausgang x 2 (FRONT L/R)
- Subwoofer-Ausgang x 1
- Stereo-Cinch (RCA) x 1

Weitere Buchsen

Trigger-Ausgang x 1

Trigger-Eingang x 1

Fernbedienungseingang x 1

USB

Geeignet für Mass Storage Class USB-Speicher

Stromausgabe: 0,5 A

Bluetooth

Sink-Funktion

- Source-Gerät an dieses Gerät (z.B. Smartphone/Tablet)
- Unterstütztes Profil
 - A2DP, AVRCP
- Unterstützter Codec
 - SBC, AAC

Source-Funktion

- Dieses Gerät an Sink-Gerät (z.B. Bluetooth-Kopfhörer)
- Unterstütztes Profil
 - A2DP, AVRCP
- Unterstützter Codec
 - SBC

Bluetooth Version

- Ver. 2.1+EDR

Wireless-Ausgang

- Bluetooth Klasse 2

Maximaler Kommunikationsabstand

- 10 m ohne Störungen

Netzwerk

Kompatibel mit DLNA Ver. 1.5

AirPlay unterstützt

Internetradio

Streamingdienst

Wi-Fi

Standard für Drahtloses Netzwerk: IEEE 802.11 b/g/n

Funkfrequenzband: 2,4GHz

Geeignet für WPS (Wi-Fi Protected Setup) PIN-Methode und Drucktastenmethode

Verfügbare Sicherheitsmethode: WEP, WPA2-PSK (AES), Mixed-Modus

Audiosektion

Nennausgangsleistung

- [Modelle für USA, Kanada, Australien, Großbritannien, Europa und Asien] (120 V Wechselstrom/230 V Wechselstrom)
 - (2 Kanäle betrieben, 20 Hz bis 20 kHz, 0,06% THD, 4/6/8 Ω) 105/70/55 W
 - (2 Kanäle betrieben, 1 kHz, 0,9% THD, 8 Ω) 65 W
 - (1 Kanal betrieben, 1 kHz, 0,9% THD, 4/6/8 Ω) 130/90/70 W
- [Modelle für Brasilien, Taiwan, China und Korea] (110 V Wechselstrom/220 V Wechselstrom)
 - (2 Kanäle betrieben, 20 Hz bis 20 kHz, 0,06% THD, 4/6 Ω) 90/60 W
 - (1 Kanal betrieben, 1 kHz, 0,9% THD, 4/6/8 Ω) 120/90/70 W

Maximale Effektive Ausgangsleistung (JEITA, 1 Kanal betrieben, 1 kHz, 10% THD)	
• (120 V Wechselstrom/230 V Wechselstrom, 4/6/8 Ω)	165/110/85 W
• (110 V Wechselstrom/220 V Wechselstrom, 4/6/8 Ω)	150/105/80 W
Klirrfaktor (THD)	
• (20 Hz bis 20 kHz, SP OUT)	0,02% THD
Frequenzgang (+0/-3 dB)	
• SP OUT (OPT/NET/USB IN)	10 Hz bis 80 kHz
• SP OUT (AUX IN)	10 Hz bis 40 kHz
• AUX OUT (OPT/NET/USB IN)	10 Hz bis 50 kHz
• AUX OUT (AUX IN)	10 Hz bis 40 kHz
Signal-Rauschabstand (IHF-A)	
• (OPT/NET/USB/Bluetooth IN)	110 dB
• (AUX IN)	98 dB
Kanaltrennung	
• (1 kHz/10 kHz)	90/72 dB
Nennausgangspegel / Ausgangsimpedanz	
• Subwoofer (30 Hz) (außer Modell für China)	4,0 V/470 Ω
• AUX OUT	2,0 V/1 kΩ
Maximales Eingangssignal	
• AUX IN (1 kHz, 0,5% THD)	2,4 V

Allgemeines

Netzspannung/-frequenz	
• [Modelle für USA, Kanada, Brasilien und Taiwan]	100 bis 120 V Wechselstrom, 50/60 Hz
• [Modell für China]	220 V Wechselstrom, 50 Hz
• [Modell für Korea]	220 V Wechselstrom, 60 Hz
• [Modelle für Australien, Großbritannien, Europa und Asien]	220 bis 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	
	60 W

Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus	
• Netzwerk-Bereitschaft aus, Bluetooth-Bereitschaft aus	0,1 W
• Netzwerk-Bereitschaft ein, Bluetooth-Bereitschaft aus	
– Kabelgebunden	1,6 W
– Drahtlos (Wi-Fi)	1,8 W
• Netzwerk-Bereitschaft ein, Bluetooth-Bereitschaft ein	
– Kabelgebunden	1,8 W
– Drahtlos (Wi-Fi)	1,8 W
Abmessungen (B x H x T)	
	214 x 51,5 x 251,4 mm
Referenzabmessung (mit aufrechter Funkantenne)	
* Einschließlich Füße und Vorsprünge	214 x 123,6 x 251,4 mm
Gewicht	
	1,94 kg

* Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung gilt für die neuesten Technischen Daten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Um die neueste Version der Anleitung zu erhalten, rufen Sie die Website von Yamaha auf und laden Sie dann die Datei mit der Bedienungsanleitung herunter.

Yamaha Global Site
<http://www.yamaha.com/>

Yamaha Downloads
<http://download.yamaha.com/>

Manual Development Department
© 2016 Yamaha Corporation

Published 05/2016 NV-A0

WXA-500M/DE